

Regeln  
für die  
deutsche Rechtschreibung  
nebst  
Wörterverzeichnis.

---

Dr. St. J. Wunderlich d. Reichsdruckerei  
1803. Nr. 1.

## Inhaltsverzeichniß.

	Seite
I. Vorbemerkungen . . . . .	3
II. Laute und Lautzeichen (Buchstaben) . . . . .	4
III. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung . . . . .	5
Besondere Regeln:	
A. Selbstaute (Vokale) . . . . .	5
B. Mitlaute (Konsonanten) . . . . .	6
IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstaute . . . . .	11
A. Die Kürze des Selbstautes . . . . .	11
B. Die Länge des Selbstautes . . . . .	13
V. Über die Anfangsbuchstaben . . . . .	15
VI. Über die Silbentrennung . . . . .	18
VII. Über den Bindestrich . . . . .	19
VIII. Über das Auslassungszeichen (Apostroph) . . . . .	20
IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern . . . . .	20
X. Wörterverzeichnis . . . . .	23

## Vorbemerkungen.

---

1. Jedes Wort hat einen Stamm. Er erscheint entweder rein, d. h. ohne jeden Zusatz, z. B. Wort, oder in Verbindung mit Bildungsteilen.

Bildungsteile sind:

- a) Vorsilben: bewahren, gehorchen, entkleiden, erwärmen, verwüsten, zerlegen, Urzeit, Undank, Antwort, Erzherzog;
- b) Nachsilben: Treue, Söhnen, Fremdling, Flügel, Leser, Mühsal, Eigentum, Freiheit, Seligkeit, Kenntnis, Landschaft, kindlich, folgsam, dankbar, golden, schöner, schönste, lobtest, lobte, lobten;
- c) bloße Mitlaute (Konsonanten): Federn, VaterS, trägst.

2. Sprachsilben nennt man diejenigen Bestandteile, in welche ein mehrsilbiges Wort nach Stamm und nach Bildungssilben zerfällt, z. B. Flü-gel, Le-ser, gold-en, schön-er; Sprechsilben dagegen diejenigen, in welche das Wort bei langsamer Aussprache zerlegt wird (vgl. § 23), z. B. Flü-gel, Le-ser, gol-den, schö-ner.

Oft fallen Sprachsilben und Sprechsilben zusammen, z. B. Be-trieb, Ver-drüß, Lab-sal, Klär-heit, lieb-lich, sag-te.

3. Man unterscheidet zwischen Anlaut, Auslaut und Inlaut der Sprachsilben.

Selbstlaute (Vokale) stehen im Anlaut, wenn sie am Anfange, im Auslaut, wenn sie am Ende, im Inlaut, wenn sie in der Mitte ihrer Silbe stehen. So steht z. B. e in Erz im Anlaut, in sagte im Auslaut, in Herz im Inlaut.

Mitlaute (Konsonanten) — einer oder mehrere —, welche dem Selbstlaut (Vokal) ihrer Silbe vorangehen, stehen im Anlaut, z. B. gr in Grund. Mitlaute, welche dem Selbstlaut ihrer Silbe folgen, stehen im Auslaut, wenn sie den Schluß des Wortes bilden, oder wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Mitlaut beginnt, z. B. nd in Grund und gründlich; dagegen im Inlaut, wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Selbstlaut beginnt, z. B. nd in Gründe, Gründung.

4. Man unterscheidet betonte und unbetonte Silben. Betonte Silben haben entweder den Hauptton oder den Nebenton.

In jedem einfachen deutschen Worte hat der Stamm den Hauptton, z. B. leben, Menschen, ehbar. Die Nachsilben ei und ier und die Vorsilbe an haben jedoch stets, die Vorsilben un, ur und erz meistens den Hauptton, z. B. Wüstenei, Revier; Antlitz; unwahr, Ursprung, Erzengel; und abweichend von der Regel betont man allgemein in lebendig, meist auch in wahrhaftig, nicht die Stamm Silbe.

In zusammengesetzten Wörtern hat in der Regel der Stamm des ersten Wortgliedes den Hauptton, der Stamm des zweiten Wortgliedes den Nebenton; andere Silben sind unbeton. So hat z. B. in dem Worte Hansfrauen Haus den Hauptton, frau den Nebenton, en ist unbeton.

## I. Laute und Lautzeichen (Buchstaben).

§ 1. Man unterscheidet Selbstlaute (Vokale) und Mitlaute (Konsonanten).

Die Selbstlaute (Vokale) sind:

1. einfache:	a	e	i	o	u
	ä	ö	ü		

2. Doppellaute (Diphthonge): au eu ei

Die Mitlaute (Konsonanten) sind:

p	b;	f	w	m
t	d;	s	v	r l n <sup>3)</sup>
	ch <sup>1)</sup>	sch	j	
k	g;	ch <sup>2)</sup>	h	n <sup>4)</sup>

Anm. 1. Die Zeichen ch und n werden für verschiedene Laute gebraucht. Umgekehrt gebraucht man aber auch für denselben Laut verschiedene Zeichen, ganz abgesehen von der Unterscheidung kleiner und großer Buchstaben. So werden für die Lante eu und ei auch die Buchstaben äu und ai verwendet; der f-Laut wird auch durch v, der harte s-Laut auch durch s, s und ss, die Lautverbindung kw durch qu, die Lautverbindungen ks und ts auch durch x und z bezeichnet. Dazu kommt, daß in der Schreibung von Fremdwörtern oft auch fremde Lautbezeichnungen beibehalten werden, so e für t und z, ch für k, ph für f, th für t, y für ü.

Anm. 2. Wie ä, ö, ü, ä, ö, ü, ist auch Ä, Ö, Ü, Ä, Ö, Ü und nicht Ae, Öe, Ue, Ao, Oo, Ue zu schreiben.

<sup>1)</sup> Z. B. in ich. <sup>2)</sup> Z. B. in ach. <sup>3)</sup> Z. B. in neun, Ende. <sup>4)</sup> Z. B. in Eukel, lange.

## II. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung.

**Erste Hauptregel:** Bezeichne jeden Laut, den man § 2.  
bei richtiger und deutlicher Aussprache hört, durch das  
ihm zukommende Zeichen, z. B. Kiste — Küste, liegen — lügen,  
heilen — heulen, weiser — weißer, begleiten — bekleiden, Fluch —  
Flug — Pflug.

Num. Wenn jedem Laut ein bestimmter Buchstabe entspräche und der  
Laut immer durch diesen Buchstaben bezeichnet würde, so bedürfe es keiner  
weiteren Regel für die Rechtschreibung. Aber beides ist nicht der Fall, wie  
schon § 1 Num. 1 zeigt; ferner wird

1. zuweilen ein Laut nicht durch den Buchstaben bezeichnet, der ihm  
zunächst zukommt; man schreibt z. B. gräßt, Hand, obwohl man hier das  
b und d anders spricht als in graben und Hände;

2. die Länge und Kürze der Selbstlaute (Vokale) nicht überall und nicht  
immer auf gleiche Weise bezeichnet; vgl. z. B. Mal (Denkmal), Mahl (Mahl-  
zeit), Saal; Wald, (es) wallt.

Es sind daher noch weitere Regeln notwendig. Zunächst gilt als

**Zweite Hauptregel:** Wo derselbe Laut auf verschiedene  
Weise dargestellt werden kann, richte dich nach der Ab-  
stammung des Wortes, z. B. Totschläger (von tot) — Tod-  
feind (von Tod); weißlich (von weise) — weißlich (von weiß).

## Besondere Regeln.

### III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, die denselben Laut oder ähnliche Laute bezeichnen.

#### A. Selbstlaute (Vokale).

§ 3.

ä, e; äu, eu.

ä und äu schreibt man als Bezeichnung des Umlautes

1. regelmäßig in den Wörtern, die in ihrer Grundform  
a oder au zeigen, z. B. älter, Länder; Räume, läuft;

2. gewöhnlich auch in solchen Wörtern, denen ein ver-  
wandtes Wort mit a oder au zur Seite steht, z. B. rächen,  
Ärmel; räumen, glänzig.

In vielen Wörtern erscheint aber auch ä und äu, ohne daß  
eine verwandte Form mit a und au vorhanden ist oder nahe  
liegt, z. B. Ähre, jäten, räuspern. Umgekehrt schreibt man in

manchen Wörtern **e**, obwohl ein verwandtes Wort mit **a** nicht fern liegt, z. B. behende, edel, Eltern, Stengel, Wildbret, stets, fertig.

Beispiele: ähnlich, äzen, bähen, blähen, Bär, gebären, Gebärde, verbrämen, fächeln, Fächer, fähig, ungesähr, gähnen, gäng und gäbe, gären, gräßlich, Gräte, hämisich, hätscheln, Käfer, Käfig, Käse, krähen, Gesänder, Lärm, Mädchen, Mägdelein, mähnen, Mähne, Mähre (Pferd), Märchen, mädeln, März, nähen, plärren, prägen, Säbel, säen, Säge, Säckel, Sänfte, Schäher, Schädel, Geschäft, Schäler, Schärpe, schmähen, schmälen, schräg, Schwäher, schwären, spählen, spät, Strähne, träge, Träne, wähnen, -wärts (vorwärts), zähe, Zähre;

dränen, knäuel, Nände, rändig, Säule, sträuben, täuschen;

echt, emsig, Eute, Esche, Espe, Grenze, Hering, Krempe, ausmerzen, abspenstig, widerspenstig, überschwenglich, welsch;

deuchte (von dünnen), lengnen, Leumund, verleumden, schneuzen.

Unterscheide **Ühre** (am Halm) und **Ehre**, **Färse** (junge Kuh) und **Ferse** (am Fuß), **Cärche** (Baum) und **Cerche** (Vogel); **Wehr**, **Gewehr**, **Abwehr**, (sich) wehren — währen (danern), während — gewähren (gestatten), die **Gewähr**, **Währung** — bewähren (zu wahr gehörig); **bläuen** (blau färben) und **bleuen** (schlagen), gräulich (von grau) und greulich (zu Greuel gehörig).

#### § 4.

ai, ei.

Mit **ai** schreibt man Bai, Hai, Hain, Kaiser, Laich, Laie, Mai, Maid, Maie, Mais, maischen, Waid (Farbpflanze).

Man unterscheidet Laib (Brot) und Leib (Körper), Saite (z. B. auf der Geige) und Seite (z. B. rechte, linke Seite), Waise (elternloses Kind) und Weise (Art, Melodie), Rain (Ackergrenze) und rein.

Sonst schreibt man **ei**, z. B. Eiche, eichen, Eichamt, Eichmaß, Getreide, Heide (der und die), Leiche, Leichnam, Meier, Weide (Baum sowie Fütterungssplatz), Weidmann, Weidwerk, Weizen; ebenso abgefeimt, Ereignis, gesheit.

#### § 5.

B. Mitlante (Konsonanten).

Im Auslaut schreibt man den Buchstaben, der im Inlaut gehört wird, z. B. Kalb (Kälber), aber Alp (Alpen); Kleid (Kleides), aber Geleit (Geleites); Drang (Dranges), drängt, aber Trauf (Traufes), tränkt.

Im übrigen ist folgendes zu bemerken:

b, p.

§ 6.

Man schreibt mit b: Abt, Erbse, Herbst, hübsch, Krebs, Obst, Rebhuhn; mit p: Haupt, Papst, Propst, Mops, Raps.

d, t, dt, th.

§ 7.

1. Vor dem t der Viegung wird das anslautende d des Stammes geschrieben, obwohl es vor dem t nicht gesprochen wird, z. B. sandte von senden, wandte von wenden, lädt von laden; ebenso bewandt, gewandt, verwandt, gesandt, beredt, mit hin auch Bewandtnis, Gewandtheit, Verwandter, Gesandter; aber Beredsamkeit, denn dieses Wort ist nicht von beredt abgeleitet.

2. Zu beachten ist die verschiedene Schreibung des Auslautes in: der Tod (todbringend, tödlich, todfrank, todmüde, Todsünde) und tot (der Tote, töten, Totschlag, Totengräber); Geld und Entgelt (unentgeltlich), aber endgültig (von Ende); das Gewand und gewandt, der Versand und versandt.

Man unterscheidet Stadt und Statt (Werkstatt, stattfinden); (ihr) seid und seit (z. B. seit gestern).

Merke ferner Schmied; Brot, Ernte, Jahrzehnt, Schwert; durchgehends, eilends, nirgends, vollends, zusehends (aber eigens, unversehens); eigentlich, flehentlich, geslissentlich, gelegentlich, hoffentlich, namentlich, wesentlich, wissentlich u. ä.

3. th wird in deutschen Wörtern nicht mehr geschrieben; man schreibt bloßes t in: Tal, Ton (Töpferton), Tor (der und das), Tran, Träne, tun und Tür; ebenso in den von diesen Wörtern gebildeten Ableitungen, z. B. Taler, tönen, töricht, tränig, tränken, Tat, tätig, Untertan; ferner in: Tant (der und das), Teer, Tier, Teil, Urteil, Verteidigen, tener, Turm — Eigentum, Uhugetüm; Armut, Flut, Glut, Heimat, Heirat, Kot, Lot, Met, Müt (mutig), Not (nötig), Mat (Rätsel, Gerät), rot (Röte, rötlisch), Wert, Wirt, Wut (Wütend); Atem, Blüte, Pate, Nute.

Num. 1. Ob Fremdwörter mit th geschrieben werden, hängt von ihrer Herkunft ab. So steht th in Alther, Kathedrale, Kathete, These, Thron; dagegen t in Etymologie, Hypotenuse, Kategorie, Myrte.

Num. 2. In Eigennamen deutschen Ursprungs schwankt die Schreibung. Man schreibt in der Regel Theobald, Theoderich, Lothar (vgl. Loth-

ringen), Mathilde (vgl. Brunhilde), Thüringen. Dagegen schreibt man ebenso richtig Günter, Walter wie Günther, Walther (vgl. Werner aus Wernher). Berta und Bertold schreibt man besser ohne h (vgl. Bertram, Adalbert).

### § 8.

#### g, gh, k.

1. Bei Hauptwörtern sind die Ausgänge **ig** und **ich** zu unterscheiden.

**ig** steht in Essig, Honig, Käfig, König, Mennig, Pfennig, Reisig, Feisig und den Eigennamen auf -wig, z. B. Hedwig, Ludwig.

**ich** steht in Bottich, Drillisch, Eppich, Estrich, Fittich, Krauch, Lattich, Pfirsich, Rettich, Sittich (Papagei), Teppich, Zwillich und in allen Wörtern auf -rich, z. B. Fähnrich, Euterich, Wegerich, Wüterich, Heinrich.

2. Bei Eigenschafts- und Umstandswörtern sind die Endungen **ig** und **lich** zu unterscheiden, z. B. geistig, gütig, fittig, manifastig, dagegen geistlich, gütlich, fittlich, allmählich (vgl. gemäßlich). — Zu den Ableitungen von Stämmen und Wörtern, die auf I auslauten, ist immer **ig** zu schreiben, z. B. eilig, heilig, einmalig, untadelig, unzählig, völlig, wollig; ebenso adlig, billig, bucklig, eßlig, neßlig, gleichschenklig, windlig; aber: greulich.

3. Die Ableitungssilbe **icht** wird mit **ch** geschrieben, z. B. Kehricht, töricht.

Aum. Predigt ist anders gebildet; über befriedigt, gebilligt, geheiligt, unbekilligt usw. vgl. § 5.

4. Zu unterscheiden sind Jagd und Jacht (Schiff), Magd und Macht, Teig (zum Backen) und Teich (Weiher), Zwerg und zwerg (quer, in Zwergfell); kriegen und kriechen, siegen, versiegen (vertrocknen) und siechen (franken), taugen und tauchen, zeigen und Zeichen; Talg und Talf (Mineral), Werg und Werk.

### § 9.

#### gs, ss, ck, x, chs.

Stammesilben mit dem Auslaut **g**, **k**, **c** bewahren diesen vor s (s), z. B. flugs (von Flug), links, Häcksel (von hauen), Knicks, knicken, Klecks, klecken; **gs** steht in der Nachsilbe lings, z. B. blindlings, jählings, meuchlings. Sonst wird die Lautverbindung **ss** (**fs**) durch **x** und **chs** (**ths**) bezeichnet.

**x** wird gebraucht in Axt, Fäzen, Hexe, Mir, Nixe, Orkhost;

äf (äfs) in Achse, Achsel, Buchbaum, Büchse, Dachs, Deichsel, drechseln, Eidechse, Fechser (Schößling), flachs, Flechse (Schne), Fuchs, Hochse (Kniebung), Lachs, Luchs, Wölfe, sechs, Wachs, wachsen, wechseln, Wicke.

f, v, ph.

§ 10.

Der Laut, für den diese drei Zeichen vorhanden sind, wird in ursprünglich deutschen Wörtern gewöhnlich durch f bezeichnet, auch in Efeu; ferner in den völlig eingebürgerten Fremdwörtern Elefant, Elsenbein, Fasan und Sofa.

v wird aber geschrieben als Aulaut in Vater, ver-, Vetter, Vieh, viel, vier, Vließ (Fell), Vogel, Volk, voll, von, vor, vorder, zuvorderst, vorn und ihren Ableitungen (jedoch fordern, fördern, Fülle, füllen, für), als Zulaut nur in Frevel.

Aufl. Nicht deutschen Ursprungs sind Malve, Nerv, Pulver, Veilchen, Vers, Vesper, Vogt; brav.

ph schreibt man nur in Fremdwörtern, z. B. Photographie, Prophet, Philipp; in deutschen Namen ist stets f zu schreiben, z. B. Adolf, Arnulf, Rudolf, Westfalen.

f, ß, §§, s.

§ 11.

Wir haben zwei S-Lante, einen weichen, nur im Aulaut und Zulaut<sup>1)</sup>, der immer durch f bezeichnet wird, z. B. salben, lesen, und einen harten, der vorzugsweise durch ß und §§, unter Umständen aber auch durch f und s bezeichnet wird, z. B. gießen, Fuß, essen, Rispe, Hans.

Zum einzelnen gelten folgende Regeln:

§ 12.

1. f steht außer zur Bezeichnung des weichen S-Lantes ferner ohne Rücksicht auf die Aussprache
  - a) im Aulaut der Nachsilben sel, sal, sam, z. B. Rätsel, Labsal, seltsam;
  - b) im Zulaut nach Mittlanten, z. B. Hülse, Gemse, Linse, Hirse; Erbse, Eidechse, Poste, drechseln, wachsen;
  - c) vor einem zur Stammstilbe gehörigen p und t sowohl im Aulaut, z. B. Spur, Stamm, als auch im Zulaut

<sup>1)</sup> Zum Auslaut wird — gerade so wie b und d — auch das weiche f des Zulautes härter gesprochen.

und Auslaut, z. B. Espe, Enojpe, Wespe, fasten, Kiste, Pfosten; Hast, Lust, Nest.

Ann. 1. Im Anlaut von Stamm Silben schreibt man **f** vor **p** und **t** (z. B. in Spiel, gespart, Stern, versteint) für **sch**.

Ann. 2. Bei Zeitwörtern, deren Stamm auf einen S-Laut (s, ß, ss, z, y, r) ausgeht, wird von der Endung est der zweiten Person, sobald sie das e verliert, auch das s ausgelassen, z. B. du liest neben du liestest, du wächst neben du wächstest, du reist neben du reisest (reisen), du reist neben du reisest (reihen), du ißt neben du ißest, du läßt neben du läßtest, du sitzt neben du sithest. Bei der Steigerung von Eigenschaftswörtern, die auf einen S-Laut ausgehen, schreibe man die volle Form, z. B. heisste, füßeste; ausgenommen sind nur größte, beste. — Bei den auf sch ausgehenden Stämmen behält man in den verkürzten Formen das s der Endung bei, z. B. du naschst, du wäschst; der närrischste.

2. **ß** steht zur Bezeichnung des harten S-Lautes

- im Zylaut nur nach langem Selbstlaut, z. B. außer, reissen, Blöße, Grüße, Maße, Schösse;
- im Auslaut aller Stamm Silben, die im Zylaut mit **ß** oder **ß** (s. unter 3) zu schreiben sind, z. B. bloß, Grünß, grüßt, Maß, Schoß (Rochschoß), zerreißt; Fluß, Haß, gehaßt, Schloß, Schoß (Zoll, junger Trieb), esbar, bewußt; also auch in der Vor Silbe miß- (vgl. missen), z. B. mißachten, Mißbranch. Merke aber: des und wes (trotz dessen und weßsen), mithin auch desselben, deshalb, weshalb, deswegen, weswegen, indes, unterdes; aus (trotz außer).

3. **ß**, die Bezeichnung für den doppelten harten S-Laut<sup>1)</sup>, steht nur im Zylaut zwischen zwei Selbstlauten, von denen der erste kurz und betont ist, z. B. Masse, Kreuze, Missat; Flüsse, hassen, Schlösser, essen, wissen; Gleichnisse (vgl. § 15).

4. **s** steht nur im Auslaut, und zwar

- aller Stamm Silben, die im Zylaut mit **f** geschrieben werden, z. B. dieses, diess, diesseits; Gänse, Gans; Gemse, Gemshoß; Gemüse, Mus; Hase, Häschchen; Meiser, Reis;

<sup>1)</sup> Die Verdoppelung des weichen S-Lautes kommt in hochdeutschen Wörtern nicht vor.

- ebenso Nies (Papier). Jedoch bleibt das inlantende s vor einem t der Biegung, z. B. (er) liest, reist, wächst;  
b) aller Endungen, auch der Nachsilbe -nis, z. B. Kindes, Gleichnis;  
c) solcher Wörter, die vor einer mit einem Selbstlaut beginnenden Nachsilbe nicht vorkommen, z. B. als, bis (bisher), das, es, was usw. (vgl. unter 2b). Man unterscheidet das als Geschlechts- und Fürwort und daß als Bindewort;  
d) in Zusammensetzungen, z. B. Freiheitskrieg, Ordnungs-liebe; Dienstag, Donnerstag, Samstag.

Insbesondere sind zu unterscheiden: bis — der Biß; die Fliese (Steinplatte) — das fliß (Bach) — das Vließ, auch Vlies (Fell); der Geisel (Leibbürge) — die Geisel (Peitsche) — die Geiß (Ziege); gleissen (glänzen) — Gleisner (Hendler), gleisne-riß; die Hast — du hast (haben) — du hast (hassen); er ist (sein) — er ißt (essen); Nieswurz (vgl. niesen) — Niesbrauch (vgl. ge-niessen); er reist (reisen) — er reiſt (reißen); weiß (Farbe), weißlich — Weisheit (vgl. weise), wohlweislich, naeweis, weissagen.

Zu lateinischer Schrift steht s für ſ und ſ, ss für ſſ, ß (besser als ſſ) für ſ; für ſ tritt in großer Schrift sz ein, z. B. MASZE (Mlaſe), aber MASSE (Mlaſe).

#### IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstlauten (Vokale).

##### A. Die Kürze des Selbstlautes

§ 13.

wird überhaupt nur in betonten Silben, die nur auf einen Mitlaut ausgehen, bezeichnet, und zwar dadurch, daß dieser Mitlaut doppelt geschrieben wird.

1. Dies geschieht in Stammesilben sowohl im Inlant als auch im Auslant, z. B. fallen, Fall, fällt, aber Falte, weil hier die Stammesilbe auf mehrere verschiedene Mitlante (l und t) ausgeht; hemmen, hemmt, Hemmnis, aber Hemde; schaffen, schafft, Schaffner, aber Schaf; treffen, trifft, trifft, aber Trift; nimmst, nimmt; trittst; am schlafsten.

Ann. 1. Zu beachten ist hier, ob die Wortformen durch das Hinzutreten von Viegungsendungen und Ableitungssilben an den Stamm gebildet sind, oder ob der Stamm selbst durch Mitlaute, wie *st*, *t*, *d*, erweitert ist. So ist z. B. zu schreiben (*du*) *kannst*, aber *Kunst*, denn in *kannst* ist *st* Zeichen der zweiten Person, und der Stamm lautet *kann*; dagegen gehört in *Kunst* das *st* zum Stamm selbst, der somit auf *st* anslautet. Demnach ist zu schreiben: *gebrannt*, *Brauntwein*, aber *Brand*; *gekannt*, *kenntlich*, *Kennnis*, aber *Kunde*; (*sie*) *spinnt*, aber *Spindel*; (*der*) *dürste*, aber *Durst*; (*er*) *hartt*, aber *hart*; ebenso *Geschäft*, *Gestalt*, *Geschwulst*, *Gespinst*, *Gewinst*, *Günst* nebst ihren Ableitungen; *samt*, insgesamt, sämtlich.

Statt *Sammet*, *Zimmet*, *Taffet*, *Zwillich*, *Drillich*, *Grummet*, *Kummet* schreibt man auch *Samt*, *Zimt*, *Tast*, *Zwilch*, *Drisch*, *Grunt*, *Kunt*.

Ann. 2. Für doppeltes *t* schreibt man in deutschen Wörtern *d*, *t* und *z* können nur nach einem kurzen betonten Selbstlaut stehen; nach langem Selbstlaut oder nach einem Mitlaut steht einfaches *t* und *z*. Also ist zu schreiben z. B. *Bäcker*, *Hacke*, *Schred*; *nacht* (*nactet*); *sezen*, *Satz*, *jetho*, *jetzt*; dagegen *Haken*, *erbsral*, *Mante*; *Nleiz*, *Arzt*, *Salz*, *Sturz*. *ch* und *sch* können nicht verdoppelt werden; man schreibt also z. B. *Sache*, *waschen*.

#### § 14. Man schreibt aber den Mitlaut nur einfach

a) in einsilbigen, gewöhnlich schwach betonten Wörtchen, wie *an*, *am*, *in*, *im*, *mit*, *um*, *von*, *vom*, *zum*, *zur*; *ab*, *ob*, *bis*, *gen*, *hin*, *weg*; *es*, *das*, *was*, *des*, *wes*, *man*; *bin*, *hat*; dagegen merke *dann*, *denn*, *wann*, *wenn*;

b) in dem Bestimmungswort einiger Zusammensetzungen, das selbständige in dieser Form nicht mehr vorkommt, wie *Brombeere*, *Himbeere*, *Corbeer*; *Damwild*; *Herberge*, *Hermann*, *Herzog*; *Marschall*; *Walnuss*; *Singgrün*;

c) in dem ersten Teile der Zusammensetzungen dennoch, Dritteil und Mittag.

Ann. Auch in anderen Zusammensetzungen, in denen derselbe Mitlaut dreimal hintereinander zu schreiben wäre, ist es zulässig, ihn nur zweimal zu setzen, z. B. *Brennessel*, *Schiffahrt*, *Schnellläufer*; aber bei Silbentrennung schreibt man *Bren-nessel*, *Schiff-fahrt* usw.

#### § 15. 2. Nur im Zulaut schreibt man den Mitlaut doppelt bei Nachsilben mit dem Nebenton, wie *-in* (=innen) und *-nis* (=nisse), z. B. *Königin*, *Königinnen*, *Hindernis*, *Hindernisse*; *Ulfisse*, *Atlasse*, *Globusse*, *Omnibusse*. Dagegen unterbleibt die Verdoppelung bei *Bräutigam*, *Eidam*, *Pilgrim*, z. B. *Pilgrime*.

## B. Die Länge des Selbstlautes

§ 16.

wird meist nicht besonders bezeichnet, z. B. bar, Barfchast, gar, gären, Maß, Name, nämlich, Schaf, Schale, Scham, Schar, Pflegschar, Span, Star, Wage, Ware; Feme, Herd, Herde, quer, Schere, selig (nicht von Seele); Vate, Frondienst, frönen, holen, Los, lösen, los, lösen, Schoß; Flur, kären, Willkür.

In zahlreichen Wörtern aber wird sie bezeichnet, und zwar teils durch e nach i, teils durch h hinter dem Selbstlaut, teils durch doppelte Schreibung des Selbstlautes.

ie.

§ 17.

1. In ursprünglich deutschen Wörtern wird langes i in der Regel durch ie bezeichnet, z. B. Liebe, Lied (Gedicht), viel, blieb, Sieg.

Ausnahmen sind

a) die Fürwörter mir, dir, wir; ihm, ihn, ihnen; ihr ihrer, ihrig;

b) Igel, Isegrim, Biber, Augenlid.

Num. Wie sing, ging, hing ist auch gib, gibst, gibt zu schreiben. Die Aussprache des i in diesen Formen schwankt in den verschiedenen Teilen Deutschlands.

Man unterscheidet wider (gegen) und wieder (nochmals), obwohl beide ursprünglich dasselbe Wort sind, dessen Bedeutung sich nach zwei verschiedenen Seiten entwickelt hat.

2. In Wörtern fremder Abstammung bleibt die Länge des i in der Regel unbezeichnet, z. B. Bibel, Fibel, Tiger; Satire; Kamin, Lawine, Maschine, Saline; auch in der ursprünglich fremden Endung -ine bei Eigennamen, z. B. Wilhelmine. Viele eingebürgerte Wörter dieser Art (Lehnwörter) werden wie deutsche behandelt, z. B. Brief, Fiedel, Paradies, Priester, Nadieschen, Siegel, Spiegel, Tiegel, Ziegel, Zwiebel. — Dabei unterscheidet man Fiber (Faser) und Fieber (Krankheit), Mine (unterirdischer Gang) und Müene (Gesichtsausdruck), Stil (Schreibart) und Stiel (Handgriff, Stengel).

Die aus dem Französischen entlehnten Endungen -ie und -ier werden mit e geschrieben, z. B. Artillerie, Monarchie; Barbier, Manier, Quartier. Auch die zahlreichen Zeitwörter auf

zieren und ihre Ableitungen sind alle mit ie zu schreiben, z. B. regieren, probieren, studieren, hantieren, Hantierung.

## § 18.

### Dehnungs-h.

Ein Dehnungs-h steht nur in Stammesilben, die auf l, m, n oder r auslauten.

Man schreibt es in folgenden Wörtern und ihren Ableitungen vor l in: Uhle, Mahl (Gastmahl), Gemahl, Pfahl, Stahl, Strahl, Wahl (Walstatt ist anderen Ursprungs), Zahl; fahl, kahl; mahlen (auf der Mühle), prahlen — fehl, hehl, kehle, Mehl (Meltau hängt damit nicht zusammen), Zwehle (Handtuch); befehlen, empfehlen, stehlen — Bohle (Brett), Dohle, Fohlen, Kohl, Kohle, Sohle (am Fuß), Wohl; hohl, wohl; johlen — Buhle, Pfuhl, Stuhl, Brühl, Mühle, Pfühl; kühl; fühlen, wühlen;

vor m in: Kahm (Schimmel), Rahm, Rahmen; lahm, zahm; nachahmen — Lehnm; genehm, vornehm, vornehmlich; nehmen — Ohm — Muhmie, Ruhm;

vor n in: Achn, Bahn, Fahne, Hahn, Kahn, Sahne, Wahnu, Zahn, Mähne, Strähne; ähnlisch; ahnden, ahnen, fahnden, mahnen, gähnen — Lehne, Sehne; dehnen, sehnen — Bohne, Dohne, Hohn, Lohn, Mohn, Sohn, Argwohn, Föhn; ohne; bohnen (glänzend reiben), wohnen, dröhnen, gewöhnen, stöhnen, versöhnen — Huhn, Bühne, Sühne; fühn;

vor r in: Bahre, Gefahr, Jahr, Ühre, Mähre (Pferd), Zähre; wahr; fahren (aber Hoffart, hoffärtig), wahren, nähren, währen — Ehre, Nehrung (Landzunge), Wehr; hehr (erhaben, heilig), mehr, sehr; begehrn, kehren, lehren, versehren, zehren — (der) Mohr, Ohr, Rohr, Föhre, Möhre (Mohrrübe), Öhr; bohren — Ruhr, Aufruhr (röhren), Uhr, Gebühr; führen.

Ohne Dehnungszeichen zu sein, steht h in Wörtern wie bähnen, bejähnen, blähnen, blühen, briihen, drehen (Draht), drohen, fahen, flihen, flichen (vgl. Flucht), gedeihen (vgl. gediegen), gehen, geruh'en (vgl. ruchlos), geschehen (vgl. Geschichte), glühen, krähen, leihen, mähen (Mahd), nähen (Naht), reihen, ruhen, schmähen (vgl. Schmach), sehen (vgl. Gesicht), seihen, spähen, sprühen, stehn, zeihen (vgl. bezichtigen), ziehen (vgl. Bucht); Bühel (Bühl), Ehe, Fehde, Floh, Geweih, Häher, Höhe (Hoher,

vgl. hoch), Kuh, Lehnen (belehnen), Lohe, Mühe, Neh (vgl. Nixe), Neiher, Neihen (Neigen), Schlehe, Schni, Schwäher (vgl. Schwager), Stroh, Trühe, Vieh, Wehe, Weihe, Weiber, Zehe; altmährlich (vgl. gemäßlich), ehe, froh, fröhle, jähre (vgl. jach), nahe (vgl. nach), rauh (vgl. Rauhwerk), roh, zähe, zehn (für zehn).

Au m. Stammsilben, die auf h ausgehen, behalten es selbstverständlich auch vor Nachsilben, z. B. (er) drehte, (sie) ruhten, fröhlich, schmählich; nur vor der Nachsilbe -heit fällt es aus, z. B. Hoheit, Rauheit, Roheit.

### Doppelte Schreibung des Selbstlautes.

§ 19.

Man schreibt den Selbstlaut doppelt nur noch in folgenden Wörtern:

Al, Aar (Adler), Alas, Haar, Paar, paar, Saal, Saat, Staat; aber Säle, Härcchen, Pärchen;

Beere, Beet, Geest, Heer, verheeren, Klee, Kraeel, Lee, leer, leeren, Meer, Reede (Ankerplatz, daneben auch Rhede), scheel, Schnee, See, Seele, Speer, Teer;

Boot, Moor (Sumpfland), Moos.

Man unterscheidet demnach: her (hierher), Heer (Kriegsvolk) § 20. und hehr (heilig); die Formen von holen (herbeirufen) und hohl (ausgehöhl); lehren (unterrichten) und leeren (leer machen); Mal (Zeichen, Denkmal, einmal, zweimal usw.) und Mahl (Gastmahl, Mahlzeit, Abendmahl); malen (mit dem Pinsel) und mahlen (auf der Mühle); Mär (Märchen) und Mähre (Pferd); mehr und Meer; Rede und Reede (Rhede); Sole (Salzwasser) und Sohle (am Fuß); wer, Wehr (Landwehr, Mühlenwehr usw.) und Wer= in Wergeld, Werwolf; ferner das Ur (Flächenmaß) und der Uar (Adler), der Al und die Ahle, der Mohr und das Moor, der Ur und die Uhr, der Wal und die Wahl, auch Wal= in Walstatt, Walhalla, Walküre.

### V. Über die Anfangsbuchstaben.

Mit großem Anfangsbuchstaben schreibt man:

§ 21.

1. Das erste Wort eines Satzganzen, also

a) das erste Wort eines Abschnittes (in Gedichten gewöhnlich auch einer Verszeile);

b) das erste Wort nach einem den Satz schließenden Punkt, Frage- und Ausrufungszeichen, sowie in der wörtlich angeführten (direkten) Rede nach einem Doppelpunkt, z. B. Drauf spricht er: „Es ist euch gelungen.“

Nun. Nach einem Frage- und Ausrufungszeichen wird mit kleinem Buchstaben fortgeschritten, wenn das, was auf das Zeichen folgt, mit dem Vorhergehenden zu einem Satzganzen verbunden ist, z. B. „Woher des Wegs?“ erschallt des Wärters Ruf. „Gott grüß' dich!“ rief er.

## 2. Alle wirklichen Hauptwörter.

3. Die Fürwörter, welche sich auf die angedeutete Person beziehen, namentlich in Briefen. Außerhalb des Briefstils schreibt man jedoch du und ihr nebst den dazu gehörigen Formen und besitzanzeigenden Fürwörtern in der Regel klein.

4. Als Teile von Titeln und Namen: Eigenschaftswörter, Fürwörter und Ordnungszahlen in Fällen wie Seine Majestät, das Königlich Preußische Zollamt, der Wirkliche Geheime Rat; die Allgemeine Zeitung, das Tote Meer, die Sächsische Schweiz, die Vereinigten Staaten; Otto der Große, Friedrich der Zweite.

5. Die von Personennamen abgeleiteten Eigenschaftswörter, z. B. Schillersche Trauerspiele, die Grimmschen Märchen. Dienen sie jedoch zur Bezeichnung einer Gattung, so werden sie klein geschrieben, z. B. die lutherische Kirche, mohammedanische Pilger.

6. Wörter aller Art, wenn sie als Hauptwörter gebraucht werden, z. B. der Nächste, die Armen, das Deutsche, das Rechte, Gutes und Böses, Altes und Neues, das Nichts, die Eins, jedem das Seine, Lesen und Schreiben, das Zustandekommen, ein Unwohlsein, das Wenn und das Aber, das Abc, im Freien, mit Bagen; insbesondere auch die Eigenschaftswörter in Verbindung mit etwas, viel, nichts, allerlei u. ä., z. B. etwas Schönes, viel Wichtiges, nichts Schlechtes, wenig Neues.

§ 22. Alle anderen Wörter werden mit kleinem Anfangsbuchstaben geschrieben; so insbesondere:

1. Hauptwörter, wenn sie die Bedeutung anderer Wortarten annehmen und verwendet werden

a) als Verhältniswörter, z. B. dank, kraft, laut, statt, trotz; angefichts, behufs, betreffs, mittels, seitens; innitzen, infolge, zufolge; um — willen, von — wegen;

b) als Bindewort: falls;

c) als unbestimmte Zahlwörter, z. B. ein bißchen (ein wenig), ein paar (einige); aber: ein Paar Schuhe;

d) als Umstandswörter, z. B. anfangs, flugs, rings, jedenfalls, anderfalls, nötigenfalls, dermaßen, gleichermaßen, meinerseits, teils, einsteils, andernteils, möglicherweise; einmal; überhaupt, unterwegs, heutzutage, heizeiten, bisweilen, sondergleichen, bergauf, kopfüber; morgen (am folgenden Tage);

e) in stehenden Verbindungen mit Zeitwörtern, in denen das Hauptwort, meist in verblaßter Bedeutung gebraucht, nicht mehr als solches empfunden wird, wie z. B. not tun (vgl. Leid, wohl, weh tun); schuld, seind sein (vgl. böse, gram, gut sein); willens sein; mir ist angst (vgl. mir ist bange, unbehaglich, wohl, wehe); das ist schade; er gibt acht (achtgeben), er hält haus (haushalten), er gibt preis (preisgeben); er hält stand (standhalten), es findet statt (stattfinden), er hat teil (teilhaben), er nimmt teil (teilnehmen), es nimmt überhand (überhandnehmen), es nimmt mich wunder (wundernehmen); in acht nehmen, außer acht lassen, in stand setzen, im stande sein, zu stande kommen, von statthen gehen, zu statthen kommen, zu teil werden.

Um. Bewahrt in solcher Verbindung das Hauptwort seinen ursprünglichen Wert, so wird es mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben, z. B. er hat keinen Teil an mir, es findet eine gute Statt; er tat ihm ein Leid an.

2. Die von Orts- und Volksnamen abgeleiteten Eigenschaftswörter auf isch (wenn sie nicht in Titeln stehen, s. § 21, 4), z. B. die römischen Kaiser, die preußischen Beamten, schlesische Zeitungen (nicht bloß die eine Schlesische Zeitung). Dagegen werden die von Orts- und Ländernamen abgeleiteten unveränderlichen Wortformen auf er groß geschrieben, z. B. Erlanger Bier, Schweizer Käthe.

3. Alle Fürwörter und Zahlwörter (vgl. aber § 21, 3, 4 und 6): man, jemand, niemand, jedermann; derselbe, der nämliche, einer, keiner, jeder, ein jeder, ein jeglicher; zwei, beide, die beiden, alle beide, drei, die drei, alle drei, der eine — der andere, die (alle) anderen, das (alles) andere, nichts anderes, die (alle) übrigen, das (alles) übrige; der erste — der letzte (zurückweisend für jener — dieser); etliche, einige, einzelne (der einzelne), manche, alle, viele; etwas, nichts, viel, mehr, das meiste, das mindeste.

4. Eigenschaftswörter und Umstandswörter in Verbindungen wie des näheren, des weiteren, des kürzeren; am besten, aufs deutlichste, aufs neue, bei weitem, fürs erste, im allgemeinen, im ganzen, im folgenden, im wesentlichen, im voraus, ohne weiteres, von neuem, von vorne, vor kurzem, zum letzten, bis auf weiteres, von klein auf, um ein beträchtliches. Ebenso in unveränderlichen Verbindungen wie alt und jung, groß und klein, arm und reich, durch dick und dünn, über kurz oder lang, im großen ganzen; auch in Verbindungen wie jeder beliebige, der erste beste, alles mögliche, und in Redensarten wie den kürzeren ziehen, zu gute halten (kommen), zum besten haben, im reinen sein. Man schreibt also z. B.: er erschrak aufs äußerste, sie ließ am besten; aber (nach § 21, 6): er war auf das Äußerste gesäßt, es fehlt ihm am Besten.

Anmerkung zu Abschnitt V. Zu zweifelhaften Fällen schreibe man mit kleinem Anfangsbuchstaben.

## VI. Über die Silbentrennung.

§ 23. Mehrsilbige Wörter, die man über zwei Zeilen zu verteilen gezwungen ist, trennt man im allgemeinen nach Sprechsilben, d. h. so, wie sie sich beim langsamen Sprechen von selbst zerlegen, z. B. Wör-ter-ver-zeich-nis, Ge-schlech-ter, Freun-des-treue, Über-lie-fe-rung; aus einzelnen Buchstaben bestehende Silben werden besser nicht abgetrennt.

Dabei sind folgende Regeln zu beachten:

1. Einfache (nicht zusammengesetzte) Wörter.

a) Ein einzelner Wilsaut kommt auf die folgende Zeile, z. B. tre-ten, nä-hen. — *ch*, *sch*, *ß*, *ph*, *th* bezeichnen nur ein-

fache Laute und bleiben daher ungetrennt, z. B. Bü=cher, Hü=scher, Bi=ße, So=phie, ka=tholisch. — x und z werden hierbei wie einfache Mittlaute behandelt, z. B. He=xe, rei=zen.

b) Von mehreren Mittlauten kommt der letzte auf die folgende Zeile, z. B. Au=ker, Fin=ger, War=te, Mit=ter, Was=ser, Knos=pe, tap=fer, kämp=fen, Karp=fen, Ach=sel, krat=zen, Städ=te, Verwand=te. d wird dabei in zwei t aufgelöst, z. B. Haf=le. Nur st bleibt immer ungetrennt, z. B. La=sten, be=ste, ko=sten, Klo=ster, mei=ste, Fen=ster, För=ster, Pfing=sten.

Ann. In einfachen Fremdwörtern gehören die Lautverbindungen von b, p, d, t, g, k mit l oder r in der Regel auf die folgende Zeile, z. B. Pu=blitum, Me=trum, Hy=drant.

2. Zusammengesetzte Wörter sind nach ihren Bestandteilen zu trennen, die Bestandteile selbst werden wie die einfachen Wörter behandelt, z. B. Dienst>tag, Tür=an=gel, Emp=fangs=an=zei=ge, Vor=aus=set=zung. Diese Teilung bleibt auch da geboten, wo sie der gewöhnlichen Aussprache nicht gemäß ist, z. B. hier=auf, her=ein, hin=aus, dar=über, war=um, wor=an, be=ob=achten, voll=enden.

Ann. Für zusammengesetzte Fremdwörter gilt dieselbe Regel wie für solche deutsche Wörter. Man schreibt also z. B. Atmo=sphäre, Mikro=stop, Unter=esse. Erkennt man die Bestandteile von Fremdwörtern nicht, so richte man sich nach den Regeln unter 1a und b.

## VII. Über den Bindestrich.

1. Wird bei der Zusammenstellung von zusammengesetzten § 24. Wörtern ein ihnen gemeinsamer Bestandteil nur einmal gesetzt, so tritt an den übrigen Stellen statt seiner der Bindestrich ein, z. B. Feld- und Gartenfrüchte, Jugendlust und -leid.

2. Der Bindestrich ist außerdem zulässig

a) in der Zusammensetzung von Eigennamen und in den von solchen oder in ähnlicher Weise gebildeten Eigenschaftswörtern, z. B. Jung=Stilling, Neuß=Greiz, Bergisch=Märkische Eisen=bahn;

b) in besonders unübersichtlichen Zusammensetzungen, z. B. Haftpflicht=Versicherungsgeellschaft, aber nicht in leicht über-

sichtlichen Zusammensetzungen, wie z. B. Turnverein, Kirchenkasse, Prüfungsordnung, Amtsgerichtsrat;

c) in einzelnen Fällen mit Rücksicht auf die Deutlichkeit der Schrift, z. B. Schlüß-s, Dehnungs-h, ß-Punkt, A-Dur u. ä.

## VIII. Über das Auslassungszeichen (Apostroph).

§ 25. 1. Wenn Lante, die gewöhnlich zu sprechen und zu schreiben sind, unterdrückt werden, so deutet man ihre Stelle durch ein Auslassungszeichen (den Apostroph) an, z. B. heil'ge Nacht, ist's, geht's.

Aufl. Bei der Verschmelzung von Verhältnisswörtern mit dem Geschlechtswort ist das Auslassungszeichen nicht anzuwenden, z. B. ans, ins, durchs, am, unterm, vom, zum.

2. Bei den auf einen S-Laut ausgehenden Eigennamen wird der zweite Fall durch das Auslassungszeichen kenntlich gemacht, z. B. Voß' Luise, Demosthenes' Neden. Ohne dieses Zeichen schreibe man aber z. B. Schillers Gedichte, Goethes Werke, Homers Ilias, Ciceros Briefe.

## IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern.

§ 26. Zahlreiche, namentlich schon in älterer Zeit aus fremden Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter haben allmählich ganz deutsche Form, Aussprache und Betonung angenommen und werden daher ganz so geschrieben, wie es den Regeln für die deutsche Rechtschreibung entspricht. Solche völlig eingebürgerte, nicht mehr als Fremdlinge angesehene Wörter nennt man Lehnwörter, z. B. Kaiser, Kämmer, Kanzler, Kasse, Kellner, Klasse, Krone, Pferd, Pfirsich, Pinsel, Zelle, Zirkel; schreiben, segnen. Vgl. auch § 17, 2.

Dagegen haben viele andere, namentlich in späterer Zeit aus fremden Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter ihre fremde Form, Aussprache oder Betonung beibehalten. Solche Wörter nennt man Fremdwörter.

Für die Schreibung der Fremdwörter lassen sich allgemein gültige Regeln nicht aufstellen. Die einen behalten ganz die Schreibung der fremden Sprache bei, z. B. Beefsteak, Chaussee, Feuilleton; andere werden halb nach deutscher, halb nach fremder Art geschrieben, z. B. Corps, Redakteur; bei manchen endlich schwankt die Schreibung, z. B. Buffet und Büfett. Im einzelnen wird auf das Wörterverzeichnis verwiesen.

Für die Schreibung der in das Wörterverzeichnis aufgenommenen Fremdwörter haben wesentlich folgende Grundsätze als Richtschnur gedient:

1. Insofern die fremde Aussprache keine Änderung erfahren hat, wird in der Regel auch die fremde Schreibweise beibehalten, z. B. Chef, Chaise; Tour, Route (Meiserroute); Logis, rangieren; Galouise, Journal; Ballon, Restrain; Adagio; Violoncello. — Doch werden Fremdwörter, die keine dem Deutschen fremde Laute enthalten, vielfach ganz nach deutscher Weise geschrieben, z. B. Gips, Kristall; Bluse, Dublette, Sekretär; Nasse, Fassade; Schololade.

2. Der K-Laut wird meist mit k, der Z-Laut mit z geschrieben.

a) Für e mit dem K-Laut schreibt man in geläufigen Fremdwörtern k, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung -um (Mehrzahl -a) oder die französische Endung -eur haben, z. B. Publikum, Adjektiva; Inspekteur, Kommandeur. Insbesondere schreibt man immer k in den zahlreichen Wörtern mit der Vorsilbe Ko- (Kol-, Kom-, Kon-, Kor-) und in der Verbindung mit t, z. B. Konfession, korrigieren; Edikt, faktisch; Konjunktiv, Konfekt. Ferner schreibt man immer k in Wörtern griechischen Ursprungs, z. B. Akademie, Diakon, elektrisch, Protokoll, Syndikus.

Beibehalten wird dagegen e oft in solchen Fremdwörtern, die auch sonst undeutsche Lautbezeichnung bewahrt haben, z. B. Coiffeur, Directrice. Indessen ist hier der Gebrauch vielfach schwankend. In einigen ganz eingebürgerten Fremdwörtern dieser Art schreibt man k, z. B. Corps, Compagnie (amtliche Schreibung im deutschen Heere), ferner Karton (vgl. kartonieren), Kolportage (vgl. kolportieren).

b) Für e mit dem Z-Laut schreibt man in allen geläufigen Fremdwörtern z, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung -um (Mehrzahl -a) haben, z. B. Medizin, Offizier, Offizin, Parzelle, Polizei, Porzellan, Prozeß; Partizipium; und in der Endung -zieren, z. B. exerzieren, multiplizieren, musizieren. Insbesondere muß der Z-Laut mit z geschrieben werden in Wörtern, in denen ein ursprüngliches e mit dem K-Laut durch k zu bezeichnen ist, z. B. Konzert, Konzil, Krusifix.

Das fremde tt bleibt vor betontem Selbslaut, z. B. Patient, Quotient; Auktion, Nation. Vor unbetontem e schreibt man meist zi, z. B. Grazie,

Ingredienzien, Reagenzien neben der dem Lateinischen entsprechenden Schreibung Ingredientien, Reagentien; doch hinter k schreibt man ti, z. B. Aktien.

Zu einigen griechischen Wörtern, die uns aus dem Lateinischen mit der Bezeichnung des ursprünglichen K-Lautes durch e überkommen sind, wird jetzt das c wie z gesprochen; es darf daher statt c auch z geschrieben werden, z. B. Diözese, Szene.

c) Statt ee mit dem K-Laut darf man überall **kk**, statt ee mit dem Laut von kz überall **kz** schreiben, z. B. Akkord, Akkusativ; Akzent, Akzise.

3. Die Gewohnheit, in deutschen Wörtern nach einem betonten kurzen Selbstlaut, und nur nach einem solchen, einen einfachen folgenden Millaut doppelt zu schreiben, hat auch in Fremdwörtern Änderungen der Schreibung veranlaßt.

a) Der Millaut zwischen einem kurzen Selbstlaut mit dem Hauptton und einem unbetonten Selbstlaut wird regelmäßig doppelt geschrieben, z. B. Baracke, Etappe, Gitarre, Kontrolle; dementsprechend tritt auch im Auslaut oft die Verdoppelung ein, z. B. Appell, Lebend; bigott, brünett und die zahlreichen Eigenschaftswörter auf -ell, wie generell.

b) Umgekehrt wird nach einem unbetonten Selbstlaut eine in der fremden Sprache übliche Verdoppelung oft aufgegeben, namentlich in den Ableitungen von französischen Wörtern auf -on, z. B. Varett, Perlücke (beide Wörter werden im Französischen mit rr geschrieben), Pomade; Missionär, pensionieren, rationell.

4. Zwischen f und s unterscheidet man in Fremdwörtern im allgemeinen nach denselben Regeln wie in deutschen Wörtern (vgl. § 12, 1 u. 4a). Zu Zusammensetzungen richtet man sich nach der Abstammung, z. B. Diskurs, Mikroskop (vgl. § 23, 2 Num.); doch tritt für s im Auslaut des ersten Gliedes vor Selbstlauten in der Regel f ein, z. B. Episode, transitiv; das-selbe kann vor p und t geschehen, z. B. Transport neben Transport, distri-buieren neben distribuieren.

Viele Fremdwörter können durch völlig gleichwertige gute deutsche Ausdrücke ersetzt werden; entbehrliche Fremdwörter soll man überhaupt vermeiden.

## Wörterverzeichnis.

Die in runden Klammern stehenden Schreibungen sind zulässig; einzeln  
Buchstaben in Klammern können geschrieben oder ausgelassen werden.

<b>A.</b>	
Nal der, Nale.	achtgeben, achthaben, er
Nar [Adler], Nare.	gibt, hat acht; in acht
Nas, Nasen u. Nase.	nehmnen, außer acht
Abend; diesen Abend,	lassen.
heute abend; des	achtzehn, achtzig.
Abends; Abends u.	ächzen.
Abendmahl. Jabeuds.	Acquisition u. Aquisit.
Abenteuer; Abenteu-	addieren; Addition.
abermalig. [rer.	adel, adien!
abgefeint.	Adelheid.
abgeschmackt.	ad(e)lig.
abonnieren; Abonne-	Adhäsion.
abrahmen. [ment.	Adjektiv(um), =ve u.
abscheulich.	=va(Adjectivum,=va).
abschlägig, abschläglich.	Adjunkt.
Absinth.	Adjutant.
absolvieren; absolut.	Admiral.
absorbieren; Absorp-	Adolf, Adolsine.
abspenstig. [tion.	adoptieren.
abstrakt.	Adresse.
Abt, Äbte; Äbtissin.	Advokat.
abteufen.	Affäre u. Affaire.
abträumig.	Affekt.
Abwesenheit.	äffen.
Accent u. Akzent.	affizieren (-cieren).
Accept u. Akzept.	afterreden.
Accessist u. Akzessist.	Agathe.
Accise u. Akzise.	Agentur.
Acclamation u. Akklam.	Aggregat.
Acclimatisation u. Akkl.	Agide.
Accord u. Akkord.	Agio; Agiotage.
accurat u. akkurat.	Agnes.
Akusativ(us) u. Aku-	Agraffe.
Ahat. [sativ(us).	Ahle die, Ahlen.
Achse.	Ahn, Ahnherr.
Achsel.	ahnden[strafen]; Ahn-
Acht; ächten.	ähneln; ähnlich. Idung.
	ähnen; Ahnung.
	Ahre.
	Akademie.
	Akazie.
	Akklamation u. Acelam.
	Akklimatisation u. Accl.
	Akkord u. Accord.
	akkurat u. accurat.
	Akkusativ(us) u. Accu-
	sativ(us).
	Akquisition u. Acquisit.
	Akt, Akte, Akten; Aktuar.
	Aktie; Aktionär.
	Aktion; aktiv.
	Aktiv(um) (Activum).
	Aktistik.
	Akzent u. Accent.
	Akzept u. Accept.
	Akzessist u. Accessist.
	Akzise u. Accise.
	Alabaster.
	Alarm; alarmieren.
	albern.
	Alchimie; Alchimist.
	Algebra; algebraisch.
	Alcohol.
	Allover.
	alle, alles; in, vor usw.
	allein, trotz allem;
	allerfalls, allent-
	halben, allerdings,
	allerhand, allerlei,
	allerseits, all(e)zeit,
	alltags; allzulange;
	alles Gute, all das
	Schöne; mein ein und
	Alle. [mein alles.
	allgemein; im allge-
	meinen.
	Alliance u. Allianz;
	die Alliierten.

Alliteration.	angst (und bange)	applaudieren; Applaus.
allmählich.	fein, werden, machen.	apportieren.
Allod.	anheischig.	Apposition.
Allopath; Allopathie.	Aus.	appretieren; Appreteur.
Allotria.	Anfertau.	approbieren.
Allmanach.	annähen.	Aprilose.
Allmosen.	Anmut; anmutig.	April.
Alphabet.	Annahme.	Aquator.
alt, älter; alt und jung;	annetrieren; Annexion.	Aquivalent.
beim alten bleiben,	Annonce.	Ar das (der) [Flächen-
lassen; Altes und	Anomalie.	mäf].
Altar, Altäre.   Neues.	anonym.	Arabeske.
Alter; von alters her,	anrüchig.	Arche.
seit alters; Alter- tum, altärtümlich.	ansäfzig.	Architekt; Architektur.
Altvordern die.	ansträngen [anschirren].	Archiv.
Allummat.	anstrengen; Anstrengung.	Areal.
Aluboß.	Antecedentien u. Ante-	arg; im argen liegen.
Almeise.	Unteil.   zedenzien.	Ärgernis.
Almendement.	Anthologie.	Argwohn; argwöhnisch.
Amethyst.	Anthropologie.	Aristokratie.
Amnestie.	antik; die Antike.	Arithmetik.
amortisieren.	Antipathie; antipa-	arm und reich.
Amphibie, das Amphibi-	Antipode.   thisch.	Armee.
Amphitheater.   bium.	Antiquar; Antiqui-	Armel.
Amt; von Amts wegen.	Antithese.   läten.	Armut.
Amulett.	Antizy.	Arnold; Arnulf.
amüsieren; amüsant,	Awalt.	Arrak.
Amusement.	Awärter; Awart-	Arrangement.
Anachronismus.	Awesenheit.   schaft.	Arrest; arretieren.
Analogie.	awidern.	Art; artig; von der Art;
Analyse; analytisch.	Anzeichen das.	derart, derartig.
Ananas.	Anzeige die.	Arterie.
Anathem.	Apanage.	arteifisch.
Anatomie.   tracht.	apart.	Arthur u. Artur, Artus.
Anbetracht; in Anbe-	Apathie; apathisch.	Artikel.
andere, der andere, die,	Apfelsine.	Artillerie.
alle anderen; etwas	apodiktisch.	Artischocke.
anderes, unter ande-	apokryph.	Arthur u. Arthur, Artus.
rem; ander(e)nfalls,	Apologie; Apologet.	Arz(e)nei; Arzt.
ander(er)seits, an-	Apostel; apostolisch.	As, Asse.
Anekdote.   dertilb.	Apostroph.	Asbest.
aufangs, im Aufang(e).	Apotheke.	äsen.
angängig.	Apparat.	Asphalt.
angejüchts.	Appell; appellieren.	Aspirant.
Angst; ängstlich; Angst	Appetit.	Assenzianz.
haben, in Angst sein;		Assessor.
		Assimilation.

Affen die.	Avers.	Barchent.
Assistent; Assistenz; Assistenzarzt.	Axiom.	Barett.
Associe.	Axt, Äxte.	Bariton u. Bariton.
Ästhetik; ästhetisch.	Azur; azurblau.	Barke.
Asthma; asthmatisch.		Bärme.
Astronom; Astronomie.		barock.
Asyl.		Barometer das (der).
Atelier.	Bachus, Bachanalien.	Barriere.
Atem; atmen.	Bachstelze.	Barrikade.
Atheist.	bäcken; bäckt, buk.	barsch.
Äther.	Bagage.	Barsch der [Fisch].
Atlas [Kartenwerk], Atlasse u. Atlanten.	Bagatelle.	Bart.
Atmosphäre.	baggern.	Basar.
Atom.	bähnen.	Bassist.
Attache.	Bahn; aufbahnen; bahn= brechend; Bahnhof.	Basis, Basen.
Attacke.	Bahre; aufbahren;	Bask, Bässe.
Attentat.	Bai die.   Bahntuch.	Bassin.
Alttest.	Bajonett.	Bast der.
Attraktion.	Balance.	Bastard.
Attribut; attributiv.	Balg, Bälge.	Bastei.
ähn.	Balkon.	Bataillon.
Audienz.	Ball, Bälle.	Batist.
auffällig.	Ballade.	Batterie.
aufgeräumt.	Ballast.	Bazzen.
Aufzehr.	Ballott.	Bausch und Bogen;
aussässig.	Ballon.	Bauschquantum u.
Augenbraue; Augenlid.	Ballotage.	Bauschquantum.
Auktion.	Balsam; Balsamine.	bausen u. pausen [durch= zeichnen]; Baus- u.
Aurikel.	Band das.	Pauspapier.
ausfindig.	Band der [Buch].	Beefsteak.
ausgiebig.	Bandage; Bandelier.	Beere; Heidel-, Maul=
ausmerzen.	Bandit.	Beet.   Beere.
Auspizien (=cien).	Bänkelsänger.	befehden.
ausrenken.	Bank(e)rott.	befehlen; befehlt, befaßl,
ausreutern, ausrodern,	Bankett.	Beffchen.   befohlen.
Aussaat.   ausrotten.	Bankier.	besiedert.
aussäfig.	Bann; verbannen.	Befugnis; befugt.
auswendig.	Banner.	begehrten; Begierde, be= begleiten.   gierig.
außer; außerdem; au= ßerhalb; äußerlich.	bar; bares Geld, Bar= schaft; barfuß, Bar= füßer, barhaupt.	Begräbnis.
äußerst; aufs äußerste.	Bär, Bären; bärbeißig;	Begriff; im Begriff(e)
authentisch.	Bärenhäuter.	u. inbegriff sein.
Autodidakt, Autograph,	Barade.	behäbig.
Autokrat, Automat.	Barbar.	behelligen.
Autor; Autorität.	Barbier; barbieren.	behende.
		behilflich u. behülflich.

behuß; zum Behuß(e).	betreßs; in Betreff u.	Blatt; blättern.
beide; die beiden, wir beide; beides.	betrügen. [in betreff. Bettuch u. Bettuch (§ 14 Ann.).]	bläuen [blau färben].
beissen; biß, gebissen; bissig.	beugen.	blecken [die Zähne].
Beize; beizen.	bewahren.	Blesse.
bejahren.	bewähren [zu wahr gehörig].	bleuen [schlagen], durchbleuen.
bekannt; Bekenntnis.	bewältigen.	blindlings.
bekleiden; ein Amt bell.	bewandt; Bewandtnis.	Block, Blöde.
Belag, Beläge.	bewehren [bewaffnen].	Blockade; blockieren.
Belang; von Belang.	bewillkommen(n)en.	blöde.
Beleg; zum Beleg(e).	bewirten.	bloken; Geblok.
Beletage.	Bewußtsein.	bloß; Blöze; entblößt.
beliebig, jeder beliebige.	bezeigen.	bloß [nur].
benedeien.	bezeugen.	blühen; Blüte.
Benefiz das.	bezichtigen.	Bluse.
bequem.	beziehentlich, bezüglich;	Blutegel; blutrünstig.
beredsam; Beredsamkeit; beredt.	in Bezug u. in be-	Bö die, Böen; böig.
Bereich der u. das.	Bezirk. Izung auf.	Bohle [Brett].
bergab, bergen, bergauf.	Bibel; biblisch.	Bohne.
Bernhard.	Biber.	bohnen; Bohner.
Bernstein.	Bibliothek.	bohren; Bohrer.
bersten; birst, barst, geborsten.	bieder, biderb.	Boje.
Berta (Bertha); Bertold (Berthold) (§ 7 Ann. 2).	Billard.	Bollwerk.
bescheren; Christbefscherung.	Billett, Billette u.	Bolzen.
beschwichtigen.	Billet, Billets.	Bombast; bombastisch.
beseelen.	billig.	Bombe; Bombardier.
beseligen.	Bimsstein.	Bonbon, Bonbons.
Beßung.	binnen; Binnensee.	Boot, Boote u. Böte.
besser, am besten; aufs beste; zum besten geben, haben; eines Besseren belehren; zu deinem Besten, zum Besten der Armen.	Binse.	Bord; an, über Bord.
bestätigen.	Biographie.	Börse.
Bestet.	birschen u. pirschen; du	Borte.
betätigen.	birsch(e)stu. pirsch(e)st.	Bösewicht; boshaft,
beteiligen.	bis; bisher, bisweilen.	bößlich; Bosheit.
betrn; Gebet; Bettag.	Bisk, Bisses; ein bischen [ein wenig].	Boskett.
Betracht; in Betracht ziehen.	Bischof; bischöflich.	bosseln; bossieren.
	Biskuit.	Botanik.
	Bistum.	Bote; Botschaft.
	Biwak (Bivouac).	botmäßig; Gebot.
	bizar.	Bottich; Böttcher.
	blählen; blähst, bläßt.	Bonillon.
	Blauage.	Bouquet u. Bukett.
	blasen; blies.	Bowle.
	blaß; Blässe.	boxen.
		brach·liegen u. brach-
		liegen.
		brackig; Brackwasser.
		Branche.

Brand; Brandmal;	buhlen.	Chemisette.
brandmarken, brand-	Bühne.	chevaleresk.
schäzen.	Bukett u. Bouquet.	Chiffre, Chiffren.
Branke u. Pranke.	Bund; Bündel, bündig;	Chignon.
Brantwein.	Bundschuh.	Chirurg.
braten; brät; briet.	bunt; kunterbunt.	Chlor.
Brane, Augenbraue.	Bureau, Bureaus u.	Chok; chokieren.
Bräutigam, -game.	Bureaux.	Cholera.
brav; Bravour.	Bürgermeister.	cholerisch.
Brennessel u. Brenn-	bürlesk.	Chor, Chöre; Choral;
nessel (§ 14 Num.).	burzeln n. purzeln.	Chorist.
brenzlacht, brenzlig.	Buze; büzen.	Chrestomathie.
Breiche.	Büste.	Christ; Christentum.
breithaft.	Bütte.	chromatisch.
Brett, Bretter.	C, vgl. auch K u. Z.	Chronik; Chronologie.
Breve; Brevier.	Café das [Kaffee- haus].	Eichorie u. Zichorie.
Brezel u. Prezel.	Campagne u. Cam- Canaille.	Cider u. Zider.
Brief.	Carré, Carrés u.	Cigarre u. Zigarre; Ci- garette u. Zigarette.
Brigg.	Karree, Karrees.	Circular u. Zirkular;
Brikett.	Carriere u. KARRIERE.	circulieren u. zirku- lieren.
brillant.	Castagnette u. Kastag-	flex.
Brise.	Täsur u. Zäsur. [nette.	Circumflex u. Zirkum-
Britsche u. Britsche.	Cellz; Cellist.	Circus u. Zirkus.
Brocken; bröckeln.	Centigramm, -meter u.	ciselieren u. ziselieren.
brodeln.	Centigramm, -meter.	Cisterne u. Zisterne.
Brodent.	Ceremonie.	Citadelle u. Zitadelle.
Brokat.	Cervelatwurst u. Zerve-	Citat u. Zitat; citieren
Brombeere.	latwurst.	u. zitieren.
Bronze; bronzieren.	Chaine.	Civil u. Zivil.
Brosamen.	Chaise.	Clique, Cliques.
Brosche.	Chamäleon.	Coats u. Kots.
broshieren; Broschüre.	Champagner [Schaum- wein].	Cocon, Cocons u.
Brot, Brötchen.	Champignon.	Kokon, Kokons.
Brühe; brühen.	Chance.	Codex u. Kodek.
Brühl [feuchter Platz].	changieren; changeant.	Cognac u. Kognak.
brünnett.	Chaos; chaotisch.	Coiffeur.
Brüst; brüstig.	Charakter; Charak-	Zölibat u. Zölibat.
brüstl.	Charité.	Comité u. Komitee.
Buchsbaum.	Charlotte.	Commis u. Kommiss.
Büchse.	Charpie u. Scharpie.	Compagnon u. Kom-
Buckel; buck(e)lig.	Chanssee.	pagnon.
Budget.	Chef, Chefs.	Comptoir u. Kontor.
Büffet u. Buffet.	Chemie.	Conto, Contiu u. Konto,
Büffel.		Kontos.
Bug; Bugsprriet, bug-		Coulisse u. Kulisse.
bügeln; Bügeleisen.		Coupe [Abteil].
Büh(e)l [Hügel].		

Coupon [Abschnitt, Zinschein].	delikat.	Dickicht.
Cour [Hof].	Delift.	Didaktik.
Courage.	deliziös.	Diebstahl.
courant u. kurant.	Delphin.	Dienst; zu Diensten.
Coufin [Vetter], Cou- fine [Base].	Delta.	Dienstag; Dienstagß.
Couvert, Couverts u. Kuvert, Kuverte [Gedek u. Brief- umschlag]. [2a].	Demand u. Diamant.	dies, dieses; diesjährig, diesmal, diesseit(s); ohnedies, überdies.
Cylclus u. Zyklus (§ 26), Cylinder u. Zylinder.	Demokratie.	Diet(e)rich der.
Cypresse u. Zypresse.	Demonstration.	Differenz; Differen- tialrechnung.
	Demut; demütig.	Diktat; diktieren.
	dengeln.	Dilemma.
	Denkmal.	Dilettant.
	dennoch.	Dimension.
	denunzieren (=cieren).	Diner; dinieren.
	Departement.	Dinkel [Getreideart].
	Depesche.	Dioceſe u. Diöceſe.
	Deputation.	Diphtheritis.
Dachs, Dachſe.	derart, dergeſtalt, der- maßen, derzeit.	Diphthong.
Damast.	des, deſſen; desfalls,	direkt.
Dambrett, =spiel, -stein.	deshalb, desgleichen,	dirigieren; Dirigent,
Damhirsch, =wild.	desungeachtet, des=	Dirектор, Direk- torin; Directrice.
dämmern; Dämmerung.	wegen.	Disharmonie.
Dämon.	Desinfektion u. Desin- fektion.	Diskant.
Darlehe(n).	Despot. [fektion.]	diskret; Diskretion.
dasselbe, desselben.	Dessert.	Diskussion; diskutieren.
Dativ.	Detail. [bünkte.	Dispens u. Dispens;
Daumen; Däumling.	deucht, denchte u. dünt,	dispensieren u. dis- penſieren.
Dame u. Dune.	deuten; Bedeutung;	disponieren u. disponie-
dawider.	deutlich.	ren; Disposition u.
Debatte; debattieren.	deutsch; das Deutsche	Disposition.
Debutant; debütieren.	Reich; er lernt, schreibt,	Disput u. Disput;
Dechant.	spricht Deutsch [das	disputieren u. dispu- tieren.
Decigramm, =meter u.	Deviſe. [Deutsche].	Dissident. [ren.
Decigramm, =meter;	Dezember (December).	Dissonanz.
Decimalmaß u. De- zimalmaß.	Decigramm, =meter u.	Distance u. Distanz.
defekt; der Defekt.	Decimalmaß u. De- zimalmaß.	Distichon.
Deficit u. Defizit das.	dezimieren (decimieren).	Distinktion; distin-
Definition; definitiv.	Diagonale.	District. Iggiert.
degradieren.	Diakon; Diakonisse u.	Disziplin u. Diszipli.
dehnun; Ausdehnung.	Diakon. [Diakonissin.	Dithyrambe.
Deich [Damum].	Dialog.	dividieren; Dividend,
Deichsel.	Diamant u. Demant.	Doch der. [Divisor.
Dekade; Dekagramm.	Dität.	Dock das.
Dekan.	dick; durch dick und	
dellamieren.	dickelig.	
Defret.	[dünn.	

Doge der.	Drüse.	einander; an=, auf=,
Dogge die.	Dublette.	aus=, mit=, zuein-
Dogma, Dogmen; dog- matisch.	dücken; Duckmäuser.	ander; Auseinander- folge.
Dohle.	Duell.	einäschern.
Dohne.	Duett.	Eindringling.
Doktor, Doktoren.	Duft; duftig.	einer; der eine, die einen;
Dokument.	Dukaten.	unsereiner; in einem
Dolch.	Dune u. Daune.	fort; der Einer.
Dolde.	Dünkel.	einfädeln.
Dolman.	Duodez.	eingangs, im Ein-
Dolmetsch(er).	Duplikat.	Gingeweide. Igang(e).
Dom.	durchgehends.	ehellig.
Domäne.	Dusche; duschen; du- dusch(e)st; Duschbad.	einige, einiges.
Domizil.	Duzend.	eurahmen.
Donnerstag; Don- nerstags.	duzen; Duzbruder.	eins; eins sein, werden;
Dorothea, Dorothee.	Dynamit.	eins versetzen; eins
Dose.	Dynastie.	ins andere; unser-
Dosis, Dosen.		eins; die Eins.
dotieren; Dotation.		Einschiebel.
Dotter.		Einsiedler. [frei.
Dozent (Docent); dozieren (docieren).	Ebbe.	Einwand; einwand=
Dragoman.	ebenbürtig.	einzeln, einzelne; ein-
Dragonier.	Ebenholz.	zeln, im einzel-
Draht.	echt.	nen, ins einzelste;
Drama; dramatisch.	Ecke; eckig; Biereck.	der einzelne; Ein-
drängen; Drangsal.	Edikt.	Eiter der. [Zelheit.
dränen [drohen].	Efeu.	Esel; es(e)lig.
drechseln; Drechsler.	Effekt; effektuieren.	Elliptik.
drücken.	egal.	Elastase.
dreißig.	Egel; Blutegel.	Elastizität (Elastici-
dreist; Dreistigkeit.	Egge.	Elefant. [tät).
dressieren; Dressur.	Ehe; ehelich.	Elektrizität (Electrici-
Drill(l)ich.	ehe; eher, ehemalig, ehe- mals, ehemalig, ehe- stens, des ehesten.	Element. [tät).
Dritteil u. Drittel; zu dritt; dritt(e)halb.	ehern.	Elen, Elementier.
Droge; Drogist.	eichen; Eichenart.	Eleund; elendiglich.
drohen; Drohung.	Eidam, Eidame.	Elev.
Drohne.	Eidechse.	elf.
dröhnen; Gedröhnen.	eigen; zu eigen geben, ist mein eigen; Eigen- tum, eigentümlich.	Elfenbein.
drollig.	eigens; eigentlich.	Elisabeth.
Dromedar.	Eiland, Eilande.	Ell(en)bogen.
Drommete.	eilends; eilig.	Ellipse.
Droschke.		Eloge.
drücken.		Esañ das; Essäser.
		Eltern.
		Elysium.

Email; emaillieren.	erhösen; erhöjt.	Erfüllung.
emanzipieren (=cipieren); Emmanzipation (=cipation).	Erbse; Erbsenstroh u. Erbsstroh.	Exemplar.
Emblem.	Ergebnis.	Exil.
Embryo.	ergiebig.	Existenz.
Emil, Emilie.	ergötzen.	erotisch.
empfangen; empfing.	Erkenntnis.	Expedition.
empfehlen; empfiehlt;	Erler.	Experiment.
empfahl, empfohlen.	erfießen; erfieste, erfießt;	Exponent.
empfinden; empfand.	erfor, erkoren.	exprim.
Empfahse; emphatisch.	erklecklich.	Extrakt.
Empirie; empirisch.	Erlaß, Erlasse.	Extrem.
empor; empören.	erläutern.	Exzellenz (Excellenz).
emsig.	Ente.	exzentrisch (excentrisch).
Encyklopädie u. Enzyklopädie.	erquicken.	Exzerpt (Excerpt).
Ende; endlich; endgültig; zu Ende bringen;	erschrecken; erschrak, erschrocklich.	Exzeß (Excess).
Endzweck.	fürs erste; am,	
engagieren; Engagement.	zum ersten; der erste	
Enklave.	beste; der Erste, z. B.	Fabrik; Fabrikant; fabrizieren (=cieren).
entbehren.	erwählen.	Fach; Fächer, fächeln.
entblößen.	erwidern; Erwiderung.	Facit u. Facit das.
Gute, Guterich.	Fäshe.	Facon u. Fasson.
Gutgelt; gutgelten; um-	Eskadron.	Fäden; fädeln.
entgeltlich.	Eskorte.	Fagott.
Enthusiasmus.	Espe; Espenlaub.	fähig; Fähigkeit.
Entreé.	essen; du ißest u. ißt,	fahl.
entferlich.	du aßest; eßbar.	fahnden.
entzwei.	Fessenz.	Fahne; Fahnenjunker,
Enzyklopädie u. Enzyklopädie.	Festig.	Fähnrich.
Epaulett das u. Epaulette die, Epauletten.	Festrich.	fahren; Fähre, Fahrt,
Ephorus.	etablieren; Etablissem-	Fährte, Fuhr; fahr-
Epidemie.	Etage.	Faktor.
Epigramm.	Ethik; ethisch.	fäßlig.
Epilepsie; epileptisch.	Ethnographie.	Faktum; faktisch.
Episkopat der.	Etiette.	Fakultät.
Episode.	etliche, etliches.	fallieren; Fallit.
Epistel.	Etni.	fällig.
Epitheton.	etwas anderes, Gutes.	falls; allenfalls, jeden-
Epoche.	Etymologie.	falls usw.; besten,
Epos; episch.	Euphemismus.	schlimmsten Fall(e)s
Eppich.	Euter das.	u. besten-, schlimm-
Equipage; equipieren.	Evangelium.	stenfalls.
	Eventualität; eventuell.	Falte; falten, faltig.
	exalt.	Falz; falzen.
	Examen.	Familie.
		fangen; singst, sing.

Farnkraut.	Filz.	Fluch; fluchen.
Farce [jünger Stier].	Finanzen; finanziell.	Flucht; flüchtig.
Färse [junge Kuh].	finden; findig, Find-	Flug; flugs; flügge.
Fasan; Fasanerie.	ling; Fund.	Flur der u. die; Haus-
Faschine.	flugieren [zu Fiktion].	flur.
faseln; Faslelei, faselig.	Finsternis.	Flur die; Feldflur.
Fass, Fässer.	Firlefanz.	Fluß, Flüsse; flüssig.
Fassade (Facade).	Firm der.	flüstern; Geflüster.
fassen; du fässt u. faßt.	Firnis; firmissen; du fir-	Flut; fluten.
Fasson u. Façon.	niffest u. firmift; gefir-	Föhlen u. Füllen.
Fastnacht; Fasttag.	Firsl[des Daches]. Nicht.	Föhnwind.
faul; Faulnis, faulenzen.	Fiskus; fiskalisch.	Föhre [Weifer].
Fauß; Fäustel das	Fittich.	Folge; in der Folge;
[Hammer der Berg-	fix; Fixtern; fixieren.	Folgeleisten; infolge,
leute].	Flach; flächsen; fläch-	zufolge, infolgedessen;
Fanteuil, Fauteuils.	slackern.	demzufolge.
Faren.	Fladen.	folgendes; im folgenden;
Fazit u. Facit das.	Flagge; flaggen.	folgendermaßen.
Fechter [Schößling].	flämisch.	Folio.
fechten; fichtst, sieht.	Flanell.	Folter.
Fee.	Flanke; flankieren.	Fond [Hintergrund].
Fehde; befchden.	Flaum; Flaumfeder,	Fonds der [Geldvorrat].
fehl; fehlgech(e)n, -schie-	flaumweich.	Fontäne.
zen, -treten, er trat	Flaus u. Flausch.	fordern.
fehl; ohne Fehl.	Flechte [Sehne].	fordern; Beförderung.
feilhalten; er hält feil.	flechten; flichtst, sicht.	Fort das.
feind sein, werden.	Fledermaß.	fortan; in einem fort.
feist.	Flegel; Dreschflegel.	Fossil das, Fossilien.
Feld; feldein und feld-	flehen; flehentlich.	Fracht.
aus, quersfeldein; Feld-	flektieren; Flexion.	fragen; fragst, fragte;
scher(er); Feldwebel.	Flieder.	in Frage kommen.
Feme; Femgericht.	Fliese die [Steinplatte].	Fragment.
Ferge [Fährmann].	Fliess das [Bach].	Fraktur.
Ferse [am Fuß].	fliessen.	Franse.
fertig; eilfertig, fried-	Fliesspapier.	frei; im Freien.
Feste; Festung. Ifertig.	flink.	Freischär; Freischärler.
Feuilleton.	Flitterstaat.	Frequenz.
Fex; Bergfer.	Flocke; flockig.	Fresco, Fresken.
Fiasko.	Floh.	fressen; du fristest u.
Fibel.	Flor.	frisst; du fraßest.
Fiber die [Faser].	Florett.	Frevel; freventlich.
fidel [lustig].	Floskel.	Friedhof; einfriedigen.
Fieber das; fieberkraut.	Flosse die.	Fries der. [einhegen].
Fiedel; fiedeln.	Floss das u. der; slößen.	Frieseln die.
Figur; figürlich.	Flöte.	Frikassee.
Fiktion [Erdichtung].	Flotte; Flottille.	frisieren; Friseur, Frisur.
Filtter; filtrieren.	Flöz; Flözgebirge.	frivol; Frivolität.

fröhlich; frohlocken.	gängeln; Gängelband.	geh(e)n; gingst, ging.
Fron die; Frondienst,	Gans; Gänserich.	gehener.
Fronfeste, Fronleich-	ganz; im ganzen, im	Gehilfe u. Gehülfe.
nam; fronen, frönen.	großen ganzen; ein	Gehöft.
Front.	Ganze; gänzlich.	Geisel der [Bürge].
frühestens; zum, mit	gar; ganz und gar;	Geiß die; Geißblatt.
dem frühesten; in	Garküche.	Geizel die [Peitsche].
der Frühe.	Garantie; garantieren.	Geiz; geizig.
Frühling; Frühstück.	Garde; Gardist.	Gelände.
Fuder.	Garderobe.	Geländer.
Fug; mit Fug und	Gardine.	Gelee das.
Necht; fügen, füg-	gären; gor u. gärte.	gelegenlich.
lich, gefügig.	Garnison.	Geleise, Gleis; ent-
fühlen; Fühlung, fühl-	Garnitur.	gleisen.
füllen; Füllsel. los.	garstig.	gellen; es gellt.
Füllen u. Fohlen.	Gas das, Gase.	gelten; gelt?
Fundament.	Gasse, Gäßchen.	Gelübde.
fünfzehn, fünfzig (funf-	Gastmahl; Gastwirt.	gemäßlich.
zehn, funfzig).	Gaze die.	Gemahl, Gemahlin.
Funktion.	Gazelle.	Gemälde.
fürbaß.	gebaren; Gebärde.	gemäß; demgemäß,
Fürier (Fourier).	gebären; gebiert, ge-	zeitgemäß.
fürließ u. vorließ.	bar, geboren.	Gemein(d)e.
Furnier (Fournier);	Gebände.	Gemse; Gemischo.
Furnitur.	geben; gibst, gibt, gib	Gemüt; gemütlich.
Fürst; Fürstentum.	(§ 17, 1 Ann.).	Gendaru, Gendar-
Furt.	gebieten; Gebot.	mnen; Gendarmerie.
Fürwitz u. Vorwitz.	Gebirge.	Genealogie.
Fuß, Füße; fussen; zu	Gebiß.	genehmigen.
Fuß(e) geh(e)n; fuß-	Gebresten das.	General.
hoch; Fußstapfe u.	Gebühr; gebührend.	generell; generös.
Füßluer. [Fußtapfe.	Geburt; gebürtig.	Genetiv u. Genitiv.
Futteral.	Gef.	Genie, Genies; genial.
<b>G.</b>		genieren. Knospen.
gassen.	Gedek.	genießen; genoß, ge-
Gage die.	gedeihen; gediebst, ge-	Genosse u. Genoß.
gähnen.	dichen; gediehlich.	Genrebild.
Gala; galant.	Geest die.	genug; Genüge.
Galeere.	Gefahr; gefährden.	Genus das, Genera.
Galerie.	Gefährdet das.	Genuß der, Genüsse.
Galgen.	Gefährte der.	Geographie, -metrie.
Galopp.	Gefäß, Gefäße.	Ger der [Wurfspieß].
Galosche u. Kalosche.	gefissentlich.	gerade; fünf gerade sein
galvanisch.	Gehalt der u. das [Be-	lassen; geraden, ge-
Gamasche u. Kamasche.	feldung].	Gerät. Trageswegs.
gang u. gäng und gäbe.	Gehalt der [Inhalt,	geraten; es gerät, geriet;
	Gehege. [Wert].	aufs Geratewohl.
	geheim, insgeheim.	

gerben; Gerber.	Gewürz.	Gras; gräsig.
Gerhard; Gertrud.	Giebel.	grässieren.
gering; nicht im ge- ringsten.	Gier; gierig.	gräßlich.
Gerte; Reitgerte.	gießen; goß, gegossen;	Brat; Rückgrat.
geruhen.	Gießer, Guß.	Gräte; Fischgräte.
gesaut; Gesamtheit.	Gilde; Schützengilde.	gratulieren.
Gesandter; Gesandt-	Gips.	grau; gräulich.
Geschäft.	Giraffe.	Graus; grausen, grausig.
I schaft.	Girlande (Guirlande).	Graveur.
geschehen; es geschieht,	Gischt.	Grazie; graziös.
geschah; Geschichte.	Gitarre (Guitarre).	Greis, Greisin.
gescheit.	Glacchandschuh.	Grenadier.
Geschmeide.	Glacis das.	Grenze; begrenzt.
Geschmeiß.	Glas, Gläser.	Grete, Grethen.
Geschwader.	gleich und gleich; des-, meines-, ohnegleic- chen; gleichermaßen, -weise; gleichwohl.	Greuel; greulich.
geschwind.	gleichschenk(e)lig, -win- kelig.	Griesgram; griesgrä- dig.
Geschwulst.	Gleisner; gleisnerisch.	Grieß der. [wieg.
Geschwür.	gleißen [glänzen].	Grimasse.
Gefins.	gleiten; glitt, geglichen.	Grimm; grimmig.
Gefinde; Gefindel.	Gletscher.	grob; Grobian.
Gespan der [Gefährte].	Gliedmaßen; gliedweise.	Groß das [zwölf Dut- zend].
Gespann das.	Glimmer.	groß, am größten;
Gespenst.	glimpflich.	groß und klein; im
Gespinst.	Globus, Globusse u.	großen; größenteils.
Gestade.	Globen.	Grotte.
Gestalt; dergestalt.	Glorie; glorreich.	Grün(me)t.
Geständnis.	glühen; Glut.	grün; im Grünen;
Gestänge das.	Gneis.	Grünspan.
Geste, Gesten; gestiku-	Göpel der.	Grund; zu Grunde, zu
gestern; gestrig. [lieren.	Gosse.	grunde u. zugrunde
Gestrüpp.	Gote; gotisch.	geh(e)n, legen, richten.
Getränk.	gottlob!, Gott sei Dank!	grunzen.
Getreide.	Gouverneur; Gouver- naute.	Gruppe; gruppieren.
Gevatter.	Grabmal; Grab scheit.	Grus [Schuti]; Kehlen-
gewahr werden.	Grad; hochgradig.	grus.
Gewähr die; gewähren.	Graf, Gräfin.	Gruß; grüßen.
Gewahrsam.	Gram; grämen; gram	guden; Gustafien.
Gewährsmann.	Gramm das. [sein.	Guillotine.
Gewand; Gewandhaus.	Grammatik.	gültig.
gewandt; Gewandtheit.	Gran der u. das [Ge- wicht]; Granate.	Gummi.
gewärtig.	Granit.	Gunst; zu Gunsten, zu
Gewehr das.		gunsten u. zugunsten.
Geweih.		Günther u. Günter.
Gewinn; Gewiust.		Guß, Gölle.
gewiß; Gewißheit.		Gustav.
gewöhnen; gewöhnlich,		
Gewohnheit.		

gut; zu gute u. zugute halten; kommen; in Güte; Gutes und Böses; gutheißen.

Guttapercha.

Gymnastik; Gym-

nastik.

**H.**

Haar, Härchen; haartig, hären; behaart.

Haber u. Hafer.

Habicht.

Hacke die [Werkzeug].

Hacken der u. Hacke die [am Fuß].

Häckerling.

Häcksel.

Häsen, Häfen.

Hafer u. Haber.

Haff.

Haft.

Hag; Hagebutte u. Hambutte; Hage-

buche, hagebüchen.

Häher.

Hahn; Hahn(en)schrei.

Hai, Haifisch.

Hain.

Haken; häkeln.

-halben; meinethalben, eurethalben usw.; allenthalben.

-halber; beispiels-, frankheits-, ehrenhalber.

halbpart.

Halster.

hallo!

halsstarrig.

halten; hältst, hielt.

Halunke.

Hambutte u. Hage-

hämisch. Ibutte.

Hämorrhoiden.

Hamster.

Hand; zur Hand sein, zu Handen u. zu Hän-

den; überhand, vor= derhand; ab-, vor-, zuhanden; allerhand, kurzer Hand u. kurzer hand; handhaben; aus-, be-, einhändigen.

hangen; hingst, hing. hängen; hängtest.

Hans, hänseln.

Hantel der [Turingerät]. hantieren; Hantierung.

hapern.

Harke.

Harlekin.

Harmonie.

Harvisch.

Harvine.

hartnäfig.

Harz; harzig.

Hazard- u. Hazardspiel.

Hase, Häschchen.

Haspe; haspeln.

hassen; du hassest u.

haßt; Haß, häßlich;

Haft; hastig. Igehässig.

hast [von haben].

hätscheln.

Haupt, Häupter; zu

Häupten; Häuppling.

Hans; zu, von, nach

Hause; haushalten, er

hält hans; hanxieren;

Hausrat, Hausgerät;

häuslich.

Hazard- u. Hazardspiel.

Hebel.

Hechel.

Hechse [Kneibug].

Hecke.

Hederich.

Hedwig.

Heer; Heerbann, Heer-

Hefe. Istraße.

Heft.

hegen; Heger, Gehege.

Hehl; kein Hehl machen;

verhehlen; Hehler.

hehr [heilig, erhaben]. Heide der; Heidenvolk.

Heide die; Heideland.

heikel, heilig.

heilen; Heiland; heilig.

Heiligtum.

Heimat; Heinweh.

Heirat.

heiser.

heiß, am heißesten.

heissen; heiß, geheissen.

heizen.

Hektar; Hektoliter.

Helene.

Hellebarde; Hellebardier.

Hellene [Grieche].

Hemd(e).

Hemisphäre.

hemmen; Hemmnis.

henken; Henkel, Henker.

Henne.

her; herwärts, herab, Herauch. Iherein.

Herberge.

Herbst.

Herd.

Herde.

Hering.

Hermann.

Hermelin.

hermetisch.

Herold.

Herr; herrlich; herrschen; du herrsch(e)st;

Herrschaft.

Herz; herzig, herzlich.

Herzog.

heterogen.

Heu; Heuschober.

heucheln; Heuchler.

heuer die; heuern.

heulen; Geheul.

heute; heutig; hentz.

Hexe.

Izutage.

hierauf; hierher.

Hieroglyphen.

Histhorn.

Hilfe u. Hülfe.	Hürde.	Inhalt; inhalts.
Himbeere.	hurra!	infoguilo.
hin; hinans, hinein.	Husar.	infossequent; Infonse-
Hindin [Hirschfuh].	Hut der.	inforrekt. [quenz.
hinsichtlich, in Hinjicht.	Hut die [Schutz].	Inland; Insasse.
Hippodrom [Pferde-	Häne.	Inlett das.
Hirse. [Reinbahn].	Hyazinthe (Hyacinthe).	imitten.
hissen [die Flagge]; du	Hydra.	Innung.
hissest u. hißt.	Hygiene.	Inquisition.
Historie; historisch.	Hymne.	insbesondere; insonder-
Hoboe u. Oboe; Hoboist	Hyperbel.	Insekt. Iheit.
u. Oboist.	Hypochondrie.	insgeheim; insgesamt.
hoch und niedrig; aufs	Hypotemise.	infofern, insoweit.
höchste, höchsten; Hö-	Hypothet.	Inspekteur; Inspector.
Höcker [Wulsel]. Ihe.	Hypothese.	inspizieren (inspicieren).
Hof; höflich, höflich.		Instanz.
Hoffart; hoffärtig.		Instinkt.
hoffentlich.		Institut.
Hoheit.		Instruktion.
Hohepriester.		Instrument.
hohl; Höhle, höhlen.		Integral.
Hohn; höhnen; hohn-		Intellekt; intellektuell.
lachen.		Intendant.
Höker [Händler], Höke-		Interdikt.
hold; holdselig. Irin.		Interesse; interessant.
holen; abholen.		Interjektion.
holla!		Interpunktions.
Hölle; höllisch.		Interval.
holpern; holp(e)rig.		intim.
Holzunder.		intolerant; Intoleranz.
Homöopath.		intrigant; Intrige (In-
honett.		trigue); intrigieren
Honig.		(intriguieren).
Honorationen die.		Invalide.
Horizont.		Inventar; Inventur.
Hornis u. Hornisse.		inwendig.
Horoskop.		inwiefern, inwieweit.
Hospital; Hospiz.		irden; irdisch.
Hotel.		irrational.
hübsch.		irregulär.
Hüste.		Irrtum; irrtümlich.
Hügel; hüg(e)lig.		Isegrini.
Huhn, Hühner.		Islam u. Islam.
Hülfe u. Hülfe.		isolieren.
Hüllen; Hülle, Hülse.		Israelit u. Israelit.
Hüne; Hünengrab.		Isthmus.
hüpfen.		Italiener; italienisch.

ß (ß).	
jach, jäh(c).	kahl.
Jacht [Schiff].	kahnig [schummelig].
Jagd; jagdbar.	Kahn; Kahnfahrt.
jählings.	Kai u. Quai der [Ufer, Uferstraße].
Jakob.	Kaiser.
Jalousie.	Kajütte (Kajütte).
Jauhagel.	Kaktus, Kakteen.
Januar, Jänner.	Kalender.
jäten.	Kaleche.
Jauche.	Kalkfaktor.
jedermann; jederzeit;	Kaliber.
jedesmal; jeglich.	Kalis.
jemand; jemand anders,	Kalkulieren; Kalkulator.
jemand Fremdes.	Kalligraphie.
jenseit(s).	Kalosche u. Galosche.
jezo, jetzt; jetzig.	Kamasche u. Gamasche.
Jockey (Jockey).	Kanace.
Jod das.	Kamel (Kameel).
johlen.	Kamelott.
Joppe die.	Kamerad.
Journal.	Kamille.
jovial.	Kamin.
Jubel; jubeln; Jubilaum; jubilieren.	Kamisol.
Juli.	Kamm; Kammerad.
jung und alt; jüngst.	Kammacher u. Kamm-
Jungfer.	macher (§ 14 Ann.).
Juni.	Kammerrat [Titel].
Jury.	Kampagne u. Cam-
Justiz.	Kämpfe. pagne.
Jute die.	Kampf; Kämpfer.
Juwel; Juwelier.	Kämpfer.
	Kanal, Kanäle.
	Kanapee.
	Kandidat.
	Kanevas.
	Kaninchen.
	Kanuelieren.
	Kannibale.
	Kanon; kanonisch.
	Kanone; Kanonier.
	Kanton, Kantone.
	Kantor, Kantoren.
	Kantschn.
	Kanzel.
	Kanzlei; Kanzler.
	Kap das.

ß (ß), vgl. auch C.	Kapann.
Kabale.	Kapelle.
Kabel das.	Kaper; Kapern.
Kabeljau der.	Kapital; Kapitel; Kapitäl u. Kapitell [an der Säule]; Capitol; kapitulieren, Kapitulation.
Kabine; Kabinett.	Kapitän.
Kabriolett.	Kaplan.
Kadett.	Kappzaum.
Kaffee der.	Kapsel.
Käfig.	Kapuze; Kapuziner.
	Karabiner.
	Karaffe.
	Karat; karätig.
	Karawane.
	Karbonade.
	Kardätsche [Wollkamm].
	Kardinal.
	Karfreitag; Karwoche.
	Karikatur; karikieren.
	Karl.
	Karmesin, Karmin.
	Karneval.
	Karoline.
	Karosse.
	Karredieu. Karren der; karren; Kärrner.
	Karree, Karrees u. Carré, Carrés.
	Karriere u. Carriere.
	Kartätsche [Geschoß].
	Kartause; Kartäuser.
	Karte.
	Kartell.
	Kartoffel.
	Karton; kartonieren.
	Karusell.
	Karzer (Garcer).
	Käse.
	Kasematte.
	Kaserne.
	Kasimir.
	Kasino.
	Kaskade.
	Kaspar.

Kasse; Kassette; Kas-	Kilogramm, -meter.	Knüttel; Knüttelverse.
Kasserolle. Huer(er).	Kirches u. Kirmeß,	Ko-, Kol-, Kom-, Kon-,
Kastagniette u. Gastag-	Kirmeße.	Kor- in zusammen-
Kastanie. Inette.	Kissen; Kopfkissen.	gesetzten Fremdwör-
Kaste die.	Kiste, Kistchen.	tern (§ 26, 2 a), z. B.
Kasteien.	itz(e)lig.	Koeffizient, koor-
Kastell; Castellan.	Kladde.	diniert, Kosinus;
Kasus (Casus).	Kläffen; Kläffer.	Kolleg, Kollege,
Katakombe.	Klaps.	Kollegium, Kollekte,
Katalog.	Klar; im klaren sein,	Kollektur, Collision,
Katarakt.	ins Klare kommen.	Kolportage, Kolpor-
Katarrh; katarrhalisch.	Klara, Klärchen.	teur, kolportieren;
Katasler.	Klarinette.	Kombination,
Katastrophe.	Klasse; Klassiker, klas-	Kommandant, Kom-
Katchet; Katchismus.	sisch; Klassifizieren.	mandeur, Komman-
Kategorie; kategorisch.	Klaus; Klausner.	do, Kommers, Kom-
Katharina.	Klausel; verklansulie-	nissar, Kommission,
Katheder.	Klavier. [ren.	Kommune, Kompa-
Kathedrale.	Kleck; Klecken.	rativ, kompetent,
Kathete.	Klee.	Komplement [Er-
Katholik; katholisch; Ka-	Kleiboden.	gänzung], komplett,
Katum. Katholizismus.	Kleid; Kleidam.	Komplex, Kompli-
Kauderwelsch.	Kleie.	ment [Gruß], Kom-
Kaufahrteischiff (Kauf-	Klein; von Klein auf;	plott, komponieren,
farteischiff, vgl. Hof-	im kleinen, bis ins	Kompott, Kompresse,
Kaution. [sart].	Kleinste.	Kompromiß;
Kautschuk.	Kleinod, Kleinode u.	Kondition, Kon-
Kavalier; Kavallerie;	Kleinodien.	ditor, Kondukteur,
Kaviar. [Kavallerist.	Klempner.	Konfekt, Konferenz,
Kehle.	Klerus; Kleriker; Kleri-	Konfession, Konfir-
kehren; Kehrlicht.	kal, Klerisei.	mation, konfiszieren
Keller [Eber].	Klima; Klimatisch.	u. konfiszieren, Kon-
Keller; Kellner.	Klinik; klinisch.	flikt, konfus, Kon-
Kennlich; Kenntnis.	Klistier (Mystier).	fusion, congruent,
Kentern.	Kloake.	Kongruenz, Kon-
Kescher.	Klops.	jugation, Konjunk-
Keuchen; Keuchhusten.	Kloß, Klöße.	tion, Konjunktiv,
Keule.	Kloster.	konkav, konkret, Kon-
Keusch.	Klub.	furrent, Konkurrenz,
Kiebitz.	Knäuel.	Konkurs, Kon-
Kiefer der.	Knicks; knicken.	nection, Konsens, con-
Kiefer die [Baum].	Knie; knie(e)n.	sequent, Konsequenz,
Kiel; kielholen.	Knirschen; du knirsch(e)st.	Konserve, Kon-
Kieme.	Knoblauch.	sistorium, Konsole,
Kien; Kienspan.	Knorpel; knorp(e)lig.	Koufondant, Kon-
Kies; Kiesel.	Knospe, Knöspchen.	forte, Konstitution,
Kiesen f. erkiesen.	Knüppel.	Konstruktion, Kon-

ſul, Konſum, Kon-	Kompanie u. Kompag-	Kreatur.
tinent, Kontrakt,	nie (§ 26, 2 a)	Krebs.
Kontrast, Kontrolle,	(Compagnie).	Kredenzen.
Kontrolleur, Kon-	Kompaß, Kompaſſe.	Kredit.
vent, Konverſation,	Konitur.	Kreis; kreisen; Kreisel.
konvex, konzentrisch,	Konchylie.	Kreischen; du kreisch(e)st.
Konzept, Konzert,	Konifisch [kegelförmig].	Krempe; krepieren.
Konzeßion, Konzil;	Konrad.	Krepp.
Korporation, kor-	Konto, Kontos u. Con-	Krefe.
rekt, Korrektur, kor-	to, Conti.	Kreuz; kreuz und quer.
rigieren, Korreſpon-	Kontor u. Comptoir.	Kriechen; kroch, gekrochen.
denz, korrepondie-	Kontur [Kunst], Kon-	Kriegen [bekommen u.
Kobalt [Mineral].	kopſüber.	Krieg führen].
Koben u. Kofen.	Kturen.	Kriminalist; kriminell.
Kobold [Verggeist].	Kopie; kopieren.	Krise, Krisis.
Köcher.	Koralle.	Kristall (Kristall).
Köder; ködern.	Koran.	Kritik; kritisch.
Kodex u. Codex.	Kornett.	Krokodil.
Kofen u. Koben.	Korporal.	Kröte.
Kognak u. Cognac.	Korps (§ 26, 2 a)	Krücke.
Kohl; Kohlrabi.	(Corps).	Krumme, Krummen.
Kohle; Köhler.	Korpulent; Korpulenz.	Kruppe.
Koje die.	Korridor.	Krüppel.
Kokarde.	Korsett.	Krupphusten.
kokett; kokettieren.	Korvette.	Kruste.
Kokon, Kokons u.	Koryphäe der.	Kruzifix.
Cocon, Cocons.	Kosak.	Kubikmaß; kubisch.
Kokoſničk.	Kosmopolit; kosmo-	Küchlein.
Koks u. Coats.	Koffat, Koffäte.	Kuckuck.
Kolibri.	Kostüm.	Kuſe; Kuſer.
Kolit.	Kot; kotig.	Kugel; kug(e)lig.
Kollett.	Kotelett.	Kühl.
Kolon; Semikolon.	Kötter [Hund].	Kulisse u. Coulisse.
Kolone; Kolonist.	Kothurn.	Kulmination.
Kolonne; Kolonnade.	Krabbe die [Krebs].	Kult(us); kultivieren;
Koloß; kolossal.	Krächen.	Kum(me). [Kultur.
Komet.	Kraft, z. B. meines Am-	Kumpfan.
Komfort (Comfort).	Krähe; krähen.	Kundschaft.
Komiker; komisch.	[tes.	Kuno.
Komitee u. Comité.	Kratzel.	Kunſt; Kunſtstück.
Komma.	Kram; Krämer.	Kur; kurieren; Kur-
Kommis u. Commis.	Kram(me)tsvogel.	haus.
Kommibrot.	Kran.	Kurant u. courant.
Kommode.	Kranich.	Küräß; Kürassier.
Komödie; Komödiant.	Kraut; kränzen.	Kuratel.
Kompañion u. Com-	Krater.	
pagnou.	Krautminze.	
	Krawall.	
	Krawatte.	

Kürbel.	lang; seit langem, des längeren, zum längsten; tage-, jahrelang.	Leibung [an Fenstern und Türen].
Kürbis, Kürbisse.		Leichdorn.
küren; Kürturnen.		Leiche; Leichnam.
Kurfürst; Kurfürste.		Leid; ein Leid(s) tun;
Kürrie.	langst [seit langer Zeit].	zuleide.
Kuriere, Kuriere.	langwierig.	leid sein, tun, werden.
Kurios.	Lanze; Lanzenette.	leidig; leidlich.
Kurrende.	läppisch.	Leier; leiern.
Kurrentschrift.	Lärche [Baum].	leihen; leihst, lieh;
Kürs, Kürse; Kursus.	Lärm; lärmten.	Leihhaus.
Kürschner.	Larve; entlarven.	Leilauf [Kaufstrunk].
Kunrt.	laß; lässig.	Leinwand; Linnen.
Kurve.	lassen; du läßest u. läßt.	leiten; Geleit(e); Leiter.
Kurz; in, seit, vor kurzem; aufs kurze; über kurz oder lang; den kürzeren ziehen; Kurzweil.	LAST; lästig.	Lektion; Lektüre.
Kuß; küssen; du küßest u. küßt.	Lattich.	Lenz.
Küste; Meeresküste.	Lauth.	Leopard.
Küster; Kustos.	Lauge.	Leopold.
Kutsche.	laut; läutnen.	Werche [Vogel].
Kutter.	lauter; läutern.	lesen; las.
Kuvert, Kuverte u. Couvert, Couverts  Gedeck u. Brief-	Lava.	legt; am, zum letzten;
Kuz.  umschlag].	Lavendel.	zu guter Letzt.
<b>K.</b>		
Laboratorium.	lavieren.	leugnen.
Labsal.	Lawine.	Leumund; verleumden.
Labyrinth.	Lazarett.	Leutnant.
Lachs, Lachse.	Leben; mein Leben lang u. mein lebelang; mein Lebtag; bei Lebzeiten; lebenslang; Lebehoch.	leutselig.
Lack; lackieren.	lechen.	Levante.
laden; lädst, lädt.	ledig; lediglich.	Levit, Leviten.
Lafette.	Lee [Gegenteil von Luv]; leewärts.	Levfoie u. Levfoje.
lahm; lähmen.	leer; leeren.	Lexikon, Lexika.
Lahn [Metalldraht].	Legat das[Vermächtnis].	liberal.
Laib [Brot].	Legende.	Lichtmess u. Lichtmesse.
Laich; laichen.	Legion.	Lid; Augenlid.
Laie.	legitim; Legitimation.	Liebe; zuliebe.
Lakai.	Leh(e)n; belehnen.	Lied; Liederbuch.
Lake; Salzlake.	Lehm.	liederlich.
Laken; Bettlaken.	lehnen; Lehne.	liefern; Lieferant.
Land; Landgericht;	lehren; Lehrer; Ge- Lehrter.	Liför u. Liqueur.
Landsknecht.	Leib; bei Leibesleben; bei Leibe u. beileibe nicht.	Lilie.
		Limonade.
		Lindwurm.
		Linie; lin(i)ieren; Lineal
		links; von, nach links.
		Linnen; Leinwand.
		Linse.
		Liqueur u. Liför.
		Litanei.

Liter das (der).	lynchen.	malen; gemalt; Maler.
Literatur; literarisch.	lyra; Lyrik; lyrisch.	Malheur.
Lithographie.	lyzeum u. Lyceum.	maliziös.
Liturgie.	M.	Malve.
Lize.		Malz.
Livree.	Maat der. Ironi die.	Malzeluck.
Lizentiat (Licentiat).	Macaroni u. Macka-	Mammut.
Lizitation (Licitation).	Macht; mächtig.	man.   manchmal.
Lob; loblich; lobhudeln.	Magazin.	manche; mancherlei;
Iodern.	Magd, Mägdelein.	Mandel die.
Logarithmus.	Magistrat.	Männer die.
Loge.	Magnet.	Mangel; mangels.
Logif; logisch.	mähen; Mäher; Mahd	Manner; manierlich.
Logis; logieren.	die, Mähder.	mannigfach; manni-
Lohe; lohen; lichterloh.	Mahl; Mahlzeit.	fältig.
Lohgerber.	mahlen; Mühle.	Manöver; manövrieren.
Lohn; lohnen; löhnen.	Mahlschätz (vgl. Ge-	Manschette.
Lokal das.	Mähne. [mahl].	Mantel der.
Lokomobile; Lokomo-	mähnen; Mahnung.	Manuskript.
Lorbeer.	Mähre [Pferd].	Mär(e), Märchen.
Lord.	Mai; die Mayen.	Margarete, Grete.
Lorgnette; Lorgnon.	Maid [Mädchen].	Margarine.
Los; losen; Lösung.	Mais.	Marine.
los; lösen; lösslich.	Maische; maischen; du	Marketender.
löschen; du lösche(s)t;	maisch(e)st.	Markise [Sonnendach].
erlöschen; das Licht	Majestät; majestatisch.	marode; Marodeur.
erlischt.	Major.	Maroquin.
Lot; loten; lotrecht,	Majoran u. Meiran.	Marquis; Marquise.
löten; =lötig.	Majorat.	Marsch; marschieren.
Lothar (Lotar).	majorem.	Marschall; Marstall.
Lotse.	Makel; makellos; mä-	Martha.
Lotterbube; lotterig.	feln. Ironi die.	martialisch.
Lotterie.	Mackaroni u. Macca-	Märtyrer.
loyal; Loyalität.	Mäcker u. Mäcker.	März.
Luchs.	Makulatur.	Märzipan.
Lücke.	Mal; Malstein, Merk-	Maschine.
Ludolf; Ludwig.	mal, Muttermal.	Masern.
Lug; lügen.	Mal; das erste Mal u.	Maske; Maskerade.
Iugen [spähen]; Luke.	das erstmal, zum	Masculinum u. Mas-
Luisa.	zweiten Male u.	culinum.
Lünse die [Achsnaigel].	zum zweitemal;	Maß; mit Maßen; ohue,
Lupe.	ein anderes Mal u.	über die Maßen; der-
Lust; lustern.	ein andermal, meh-	maßen, gewisser=,
Luv [Windseite des	mals; zweimal, je-	bekanntermaßen.
Luxus.	desmal, auf einmal,	Masse; massiv.
Lyceum u. Lyzeum.	ein für allemal.	Masholder.
Lymphé.		massieren; Massage.

Mästlieb.	messen; du missest u. mifst; du mäfest.	Mission; Missionar u. Missionär.
Mast der; Mastbaum.		Miszelle u. Mizzelle.
Mast die.		Mittag; des Mittags;
Materie; Material; material.	Messing. Mestize. Met. Metall.	Mittags u. mittags. mittels u. mittelst.
Mathematik.		Mitternachts u. mitter-
Mathilde (Matilde).	Metamorphose.	Mittfasten. Nachts.
Matrake.	Metapher; metapho-	Mittwoch; Mittwochs.
Matrose.	Metaphysik. Irisch.	Möbel; möblieren.
Matthäus; Matthias.	Meteor das; Meteoros.	Mobiliar, Mobilien.
Maus, Mäuse.	Meter das (der). Logie.	Mode; modern.
Mäuse; mausern.	Methode.	Modell; modellieren.
Maut die [Boll].	Mettwurst.	modellu.
Mechanik; mechanisch.	Megger.	Moder; moderig.
meckern.		mögen; mag, möchte, gemocht.
Medaille; Medaillon.	Meuchelmord; meuch-	möglich; sein möglich-
Medizin.	Meute; Meuterei.	stes, alles mögliche tun; möglichenfalls,
Meer.	Mieder das. Druck.	möglicherweise.
Meerrettich.	Miene [Gesichtsaus-	Mohammedaner.
Wehl; mehlig.	Miete; mieten, Mieter.	Mohn; Mohoblume.
mehr; mehrere.	Migräne.	Mohr der; Mohrenland.
Weier; Weierhof.	Mikroskop.	Möhre; Mohrrübe.
Weile; weilenweit.	mild; mildtätig.	mölieren (moquieren).
Weiler.	Militär; militärisch.	Mole die u. Molo der [Hafendamm].
Weineid.	Miliz.	Moment der [Augen- blick].
Weiran u. Majoran.	Milliarde; Millionär.	Monarch; Monarchie.
Weise.	Milz.	Monat.
Weifsel der; weifseln.	Mime; Mimik.	Mönch.
meift; meiften; die meisten, das meifte, am meiften.	mindestens; zum, nicht im mindesten; das mindeste.	Mond; mondsüchtig.
Welandholie.	Mine [unterirdischer Gang]; minieren.	Monolog.
Welage.	Mineral.	monoton.
Wmelodie.	Minister.	Montag; Montags.
Welsone.	minoren.	Monteur; montieren.
Wlestau (§ 18).	Minucend.	Moor das; Moorland.
Wmemoiren die.	Minute.	Moos, Moose; bemoost.
Wmenagerie.	Münze; Pfifferminze.	Mops, Möpse.
Wngsel.	mischen; du misch(e)st.	Moral.
Wennig.	Mispel.	Moraft.
Wmenuett.	miß-; mißbrauchen, miß- handeln; mißhellig, mißlich; Mißmut;	Morchel.
Wergel der.		Morgen der; des Mor-
Wleridian.	Wirkton usw.	gens; Morgens u. morgens.
merken; Vermerk.	missen; du missest u. mifst.	
Wlesner [nicht zu Wesse gehörig].		
Wesse; Wefzbuch.	Wiffetat; Wiffetäter.	

morgen [am folgenden	Nachbar, Nachbarin.	Nerv; nervig; nervös.
Morib. [Tage].	Nachen.	nen; aufs neue, von
morsch.	nachgiebig.	neuem; etwas Neues.
MörTEL.	Nachhut.	Neutrum; neutral.
Mosaik.	Nachlaß; Nachlässigkeit.	nicht; zu nichts u. zu-
Moschee.	Nachmittag; des Nach-	nichts machen; mit
Möst; Möstrich.	mittags; Nachmittags	nichten u. mitnichten.
Motiv.	u. nachmittags.	nichts; für, um nichts;
Möve. [die.	nachrichtig.	nichts anderes, nichts
Muß der u. Muß(e).	Nacht; des Nachts;	Neues; nichtsdesto-
Mühe; mühen; mühs-	Nachts u. nachts.	weniger; das Nichts.
sam, Mühsal, mühs-	Nachteil; nachteilig.	nieder; niedrig.
Mühme. [selig.	Nachtigall.	niedlich.
multiplizieren(-cieren);	Nachtrab.	Niednagel.
Multiplikand.	nackend, nackt.	niemand; niemand an-
Mund; mündlich.	nagen; Nagetier.	ders, niemand Frem-
Mündel; mündig.	nah(e); des näheren,	Niere. [des.
munizipal (municipal).	fürs nächste, von nah	niesen; Nieswurz.
Münster das.	und fern; nähern.	Niesbrauch; Nuznießer.
Münze [Geld].	nähern; Naht, Näherin	Nichte.
mürbe; Mürbbraten.	u. Näherin; Näh-	nieten; niet- und nagel-
Mus; Gemüse.	maschine.	nirgend(s). [fest.
Muse; Museum.	nähren; Nah rung.	=nis, =nisse; Bildnis,
Muselmanen u. Musel-	naiv; Naivität.	Nische. [Bildnisse usw.
männer.	Name; namens [mit	Niveau; nivellieren.
musizieren (-cieren);	R. u. im R.]; na-	Nix, Dix.
Musikant.	mentlich.	Nomade.
Muskat.	nämlich; der nämliche.	Nominativ.
Muskel; muskulös.	Naphtha.	Nord; nordwärts.
Muskete; Musketier.	Narr; Narrerei, närrisch,	nögeln u. nergeln.
Muske; müßig.	der närrisch(e)ste.	Norm; normal.
Musselin.	Narzisse (Narcisse).	Möbel der u. das.
müssen; du mußt,	naschen; du nasch(e)st.	Not; in Not, in Nöten
mußtest.	naßweiß; Nashorn.	sein; not sein, tut,
Mut; mutig; zu Mute	naß; Nässe.	werden; von nöten
u. zumute sein; mut-	Nation; national.	u. vonnöten sein;
mutieren. [maßen.	Natur; natürlich.	notdürftig.
Myrthe.	Nebel; neb(e)lig.	Notar; notariell.
Myrte.	Nebenbuhler.	Note; Notensystem.
Mystik; mysteriös.	Necessaire.	nötig; nötigenfalls.
Myth.; Mythologie.	Negation; negativ.	Notiz.
	Neger.	notwendig; notwendig-
	Negligé.	Novelle. [gerweise.
Nabe [am Nade].	nehmen; nimmst, nahm.	November.
nachäffen.	Nehrung [Landzunge].	Novize.
nachahmen.	Nektar.	Nuance.
	nergeln u. nögeln.	Numero; numerieren.

Nummer.	Öl; ölig.	Palette.
Ruß, Rüsse.	Olive.	Palisade.
Müster.	Omnibus, Omnibusse.	Pallasch.
Nut die; Nutthobel.	Operation.	Pamphlet das.
nutz(e), nütze; zu nutzen.	Optik.	Paneel das.
zumutig machen; zu Nutz und Frommen;	Drakel.	Panier.
Nutznießer.	Orange.	Pantheismus.
Nymphē.	Drang-Utan.	Pantine; Pantoffel.
<b>D.</b>		
Dase.	Orchester.	Panzer.
Obacht; in Obacht.	Ordnung-Utan.	Papagei.
Obelist.	Orde u. Ordre.	Papier.
oberflächlich.	ordinär.	Papst; päpstlich.
Oberst, Obersten.	Ordonanz.	Parabel.
Objekt; objektiv.	Organ das [Werkteng].	Parade.
Oblate.	Orgel; Organist.	Paradies.
obligat; obligatorisch.	Orient.	Paragraph.
Oboe u. Hoboe; Oboist	Original; originell.	parallel; Parallelo-
Obrigkeit. Iu. Hoboist.	Orfan der [Sturm].	Parasit. Igramm.
obstur.	Ort, Orte, Orter; hö-	Pardon der.
Obst.	heren Ort(e)s; aller-	Parenthese.
obwohl.	Orthodoxie.	Parfum u. Parfüm.
Occident u. Oktident.	Orthographie.	Parität.
Ochs u. Ochse.	Ose.	Park.
Ofer.	Oskar.	Parlett das.
Oetroi u. Oktroi.	Ouvertüre.	Parlament; Parla-
öde; Einöde.	Oxhost das.	Parochie. Imentär.
Odem.	Oxyd; oxydieren.	Parodie.
offenbar; öffentlich.	Oxygen.	Partei; parteiisch.
offiziell; offiziös.	Ozean (Ocean).	Parterre das.
Offizier.	Ozon.	Partie.
oft; des öfter(e)n.	<b>P.</b>	
Oheim u. Ohm.	Paar das, Pärchen; zu	Partikel.
Ohm [Maß]; ohmweise.	Paareu treiben; paar-	Partizip(ium) (Parti-
ohne; ohnedies; Ohn-	weise; ein Paar	Parzelle. Icipium).
Öhr; Öhring. I macht.	Schuhe.	Passquill.
Öhr; Nadelöhr.	ein paar [einige]; ein	Pax, Päße.
Ötouom.	paar Leute; ein paar-	Passage; Passagier.
Oktave.	Pack; packen.	Passion.
Oktuber.	Pädagog; Pädagogik.	Passiv(ium).
Oktroi u. Oetroi.	Page.	Pastell.
otulieren.	Paket.	Pastete.
ökumenisch.	Pakt, Pakten.	Pastor, Pastoren.
Oktident u. Occident.	Palais, Palast.	Pate, Taufpate.
	Paleot.	Patent; patentieren.
		Pathos das; pathetisch.
		Patient.
		Patriarch.
		Patriot; patriotisch.

Patrizier (Patricier).	Pfennig.	Pinsel.
Patrone.	Pferch; einpferchen.	Pionier.
Patronille.	Pferd.	pirschen u. birschen; du pirsch(e)stu. birsch(e)st.
Pausbacken.	Pfingsten.	Pistole.
Pauschquantum u. Pauschquantum.	Pfirsich.	Plafond.
Pause; pausieren.	Pflanze.	Plaid der u. das.
pausen u. bausen [durch- zeichnen]; Paus- u.	Pflaster.	Plakat.
Pavian. Pauspapier.	Pflaume.	Plan, Bläne.
Pavillon.	Pflege.	Plane; die Planwagen.
Pedant; pedantisch.	Pflicht; pflichtig; pflicht- widrig; Pflichtteil.	Planet.
Pedell.	Pflock.	Planimetrie.
Pelz.	pflücken.	plänkeln; Plänkler.
Penal.	pflügen; Pflugshar.	Plantage.
Pension; Pensionär; pensionieren.	Pforte; Pförtner.	plärren; Geplärr.
Pensum, Pensa u. Pen- perennierend.	Pfosten der.	Plastik; plastisch.
Perfekt(um) (Perfec- tum).	Pfriem der.	Plateau.
Pergament.	Pfropf(en); Pfropfreis.	Platin.
Perikope.	Pfriunde.	plätten; Platteisen.
Periode.	Pfuhl der.	Plattform.
Peripatetiker.	Pfuhl der u. das.	Platz greifen, machen,
Peripherie.	Pfund; sechspündig.	Plombe. [uchmen.
permanent.	pfsuchen; du pfusch(e)st;	plöglich.
Perpendikel.	Pfüze.   Pfuscher.	Plural(is).
perplex.	Phänomen das.	Plüscht.
Persiflage.	Phantäse; Phantast.	Plusquamperfekt(um)
Person; persönlich.	Pharisäer.	(Plusquamperfec- tum).
Perspektive.	Pharmaceut u. Phar-	Pöbel.
Perücke.	Philanthrop. [mazent.	Poesie; Poet, Poetit;
Pestilenz.	Philip.	Pokal. [poetisch.
Petersilie.	Philister.	pökeln; Pökelsteisch.
Petition.	Philosoph.	Pol; Polarmeer.
Petroleum.	Phlegma; phlegmatisch.	Police [Versicherungs- schein].
Petschaft.	Phosphor.	Polier; Mauerpolier.
Pfad.	Photographie.	polieren; Politur.
Pfahl; pfählen.	Phrase [Redensart].	Poliklinik.
Pfalz; Pfalzgraf.	Physit; physisch.	Politik; politisch.
Pfand.	Pianoforte.	Polizei; Polizist.
Pfanne; Pfannkuchen.	Picke [Spitzhade].	Polyp.
Pfarre; Pfarrer.	Pickelhaube.	Polytechnikum.
Pfau.	Pick(e)nck.	Pomade.
Pfesser; Pfessermünze.	Piedestal.	Pomeranze.
pfeisen; pfiss, pfissig.	pikant; pikiert.	Pomp; pompos.
Pfeil; Pfeiler.	Pile [Spieß].	Ponton der.
	Pilgrim, Pilgrime.	Pony, Ponys u. Ponies.
	Pilz.	populär; Popularität.
	Pinie.	

Pore die; porös.	das; Präzedenzfall u.	protegieren; Protektor.
Porree der [Lauch].	Präcedenzfall.	Protest; Protestant.
Portemonnaie.	Präzision u. Präcision.	Protokoll.
Portepee.	Predigt.	Proviant.
Portier.	Preis; preisen; pries.	Provinz; provinziell.
Portion.	Preisel= u. Preißelbeere.	Prozent.
Portrait, Porträte u.	preisgeben; ergab preis.	Prozeß.
Portrait, Portraits.	Presbyter. [precht.	Prozeßion.
Porzellau.	pressen; du pressest u.	prüfen; Prüfung.
Posamentier.	Prezel u. Brezel.	Prügel; prügeln.
positiv.	Priester.	Psalm; Psalmen.
Posse die.	Primel.	pseudonym.
Posßen der; possierlich.	Primzahl.	Psychologie.
Postillon u. Postillion.	Prinz, Prinzessin.	Publikum; publizieren
postnumerando.	Prinzip; prinzipiell.	Budding. [=cieren).
Potentat.	Prinzipal.	Puder.
Potenz.	Prise.	Puls, Pulse; Puls-
Potpourri.	Prisma, Prismen.	Pult das. Schlag.
Pottasche; Pottfisch.	Pritsche u. Britsche.	Pulver; pulverisieren.
postaufend!	privat; privatim.	Pumpernickel.
Präcedens u. Präzedens	Privileg, Privilegien.	Punkt; pünktlich.
das; Präcedenzfall u.	Probe; probieren.	Punsch.
Präzedenzfall.	Problem; problematisch.	Pupille.
Präcison u. Präzision.	Produkt; produzieren	Puppe, Püppchen.
Prädikat; prädiktiv.	(-cieren); Produzent	purzeln u. burzeln.
Präfekt.	(-cent).	Pute, Puter; Putzhahn.
prägen; Prägstock.	Professor.	Putz.
prahlen; Brahlerei.	Profil.	Pyramide.
Prahm der.	Profit.	
praktisch; praktizieren,	Profos u. Profos.	
Praxis.	Programm.	
Prälat.	Projekt.	
Prämie.	Prokunst.	Quackhalber; Quackelei.
prangen; Geprünge.	Prolog.	Quader, Quaderu;
Pranke u. Branke.	Promenade.	Quaderstein.
pränumerando.	prompt.	Quadrat; Quadrant.
Präparand; präparie-	Propäidentik; propä-	Quadrille.
Präposition. [ren.	identisch.	Quai u. Kai der Illser,
Präfens.	Prophet; prophezeien.	quaken. [Illserstraße].
präsentieren.	Proportion.	Quäker.
Präsenzliste.	Propst, Präoste.	Qual; quälen.
Präsident.	Prosa; prosaisch.	qualifizieren (-cieren);
prassen; du prassest u.	Proselyt.	Qualität.
präßt; Brasser.	proskribieren; Pro-	Qualm; qualmen.
prätentiös.	skription.	Quantität.
Präteritum.	Prosodie; prosodisch.	Quarantäne u. Dua-
Präzedens u. Präcedens	Prospekt.	rantine.

Q.

Quackhalber; Quackelei.  
Quader, Quaderu;  
Quaderstein.  
Quadrat; Quadrant.  
Quadrille.  
Quai u. Kai der Illser,  
quaken. [Illserstraße].  
Quäker.  
Qual; quälen.  
qualifizieren (-cieren);  
Qualität.  
Qualm; qualmen.  
Quantität.  
Quarantäne u. Dua-  
rantine.

Quarz.	Rauke, Ranken.	bestehen; es ist Rechtens.
Quartal; Quartett;	Ränke schmieden;	recht sein, haben, tun; zu-
Quarz.   Quartier.	Ränkeschmied.	recht machen u. zu-
Quaste.	Ranzen, Ränzel.	rechtmachen, zurecht-
Quästor; die Quästur.	Rapier.	stellen u. zurecht-
Querbe.	Rappe.	stellen.
Quicksilber.	Rapport.	rechts; von, nach rechts.
Quichle n. Zweihle [Handtuch].	Raps u. Nepfs.	rechtwinklig.
Quelle.	räsen.	Nedakteur; Redaktion.
Quendel der.	rätsieren.	reden; Redner, Rede-
quer; querselbein.	räsonieren.	rei; redselig; Rede-
quetschen; du quetsch(e)st.	Rasse; Menschenrasse.	steh(e)n.
Quete das [Billardstoß].	rasten; Rasttag.	Reede, Reederei
Quete die [Machttrab].	Rat; Rathaus; Stadt-	(Rhede, Rheder, Rhe-
quiicken; quietschen;	rat; zu Rate ziehen,	reell.   derci).
du quietsch(e)st.	um Rat fragen.	Referendar.
Quirl.	Rate die; ratenweise.	reflektieren; Reflexion.
quitt; Quittung.	raten; räfst, rät, riet; rät-	Reformation.
Quitte.	lich, ratsam; Rätsel.	Refrain.
Quodlibet.	Ration.	Regal [Bücherbrett].
Quote.	Ratte.	Regie; Regisseur.
Quotient.	Raub; Räuber.	regieren; Regierung.
<b>R.</b>		Regiment.
Rabatt der.	Rauchwaren, Rauch-	Register; Registrator.
Rabatte die.	werk [Pelzwerk].	Reglement.
Rabbiner.	Rände; rändig.	regnerisch, regnicht.
Rabulist.	rauh; Rauheit.	Regress; regresspflichtig.
rächen; rachsüchtig.	rauen; zurammen.	regulär.
Rad; rädern.	Raume, Räupchen.	Reh; Rehbock.
radebrechen.	räuspern.	Reigen u. Reihen.
Rädelführer.	Rante.	Reihe; reihen.
radieren; Rasur.	Rayon.	Reiher.
Radieschen.	Reagens das; Reagen-	rein; im reinen sein;
radikal.	zien u. Reagentien	ins reine bringen,
Radius, Radien.	(§ 26, 2b).	kommen, schreiben.
Raffinement; raffiniert.	reagieren; Reaktion.	Reis der; Reißbretti.
Rahe [Segelstange].	real; Realität.	Reis das; Pfropfreis.
Rahm [Sahne].	Rebe; Rebhuhn.	reisen.
Rahmen; einrahmen.	Rebell; Rebellion.	Reißbrett; Reißzeug.
Rain [Ackergrenze].	Rechen der.	reissen; gerissen.
Rakete.	rechnen; Rechenbuch,	Reiß das.
Randglocke.	Rechenstunde.	Reißen die; Reislauf.
Rang; rangieren.	Recht; mit Recht, ohne	Reiz; reizen, gereizt.
	Recht, im Recht(e)	rekeln.
	sein; Recht finden,	reklamieren.
	sprechen; ein Recht	
	haben; von Rechts	
	wegen; zu Recht	

rekognoszieren u. rekognoszieren.	Reveille.	Nosmarin.
Mekonvaleszent u. Mekonvaleszent.	Revenue.	Röß, Rosse; Rößlein; Rößhaar.
Mekrut.	Neverenz.	Rost; rosten; verrostet.
Mektor, Mekturen.	Neverg.	Rost; rösten; Bratrost.
Mekurs; rekurrieren.	Revier.	rot; Röte; röten; die Röteln; rötlach.
Melais.	Revision; Revisor.	Notte; zusammenrotten.
relativ.	Revolution.	Rouleau, Rouleaus u. Rouleaux.
relegieren; Relegation.	Revolver.	Routine; Marschroute.
Relief.	Revue.	Royalist.
Religion; religiös.	Rezensent (Recensent).	Rubrik.
Reliquie.	Rezept.	Rückgrat; Rückhalt; Rücklauf, Rückkehr, Rückunft; rücklings; in, mit Rückicht auf.
Remise.	Rezitativ (Recitativ).	Rüde der Hund].
Renette (Renette)	Rhabarber.	Rudel.
[Apfelart].	Rhapsode; Rhapsodie.	Rudolf.
Renutier das.	Rhetorik; rhetorisch.	Rüge; rügen.
Renommee.	Rheumatismus.	Ruhe; ruhen; ruhig.
Rentier, Rentier.	Rhinoceros u. -zeros.	Ruhm; rühmen.
Reparatur.	Rhombus.	Rühr [Krankheit].
Repartition.	Rhythmus; rhythmisch.	röhren; röhlig.
Repertoire das.	Ricke [Riegeß].	Ruine.
Repetition.	Ried; Riedgras.	Rum [Getränk].
Repressalien.	Riege; Tururiege.	Rumpf; rümpfen.
Reps u. Raps.	Ries das [Papier].	rundherum.
Reptil.	Riese, Riesen.	Rune; Runenschrift.
Republik.	Riesling [Rabenart].	Runzel; runzelig.
Requiem das.	Riester der [Flicken].	Rüpel.
Requisiten.	Rigolen; Rigolysflug.	Ruß; rüßig.
Reserve.	rings; ringsum.	Rüssel.
Residenz.	Rimbal.	Rüste; zur Rüste geh(e)n.
Reskript.	Roastbeef [Rostbraten].	Rüster die [Baum].
Resonanz.	Robbe [Seehund].	Rute; Angelrute.
Respekt.	Robe [Staatskleid].	rütteln.
Respiration.	röheln.	<b>S.</b>
Resort.	Rocken; Spinnrocken.	Saal, Säle.
Resource.	Rogen; Fischrogen.	Saat; säen.
Restaurant.	Rogggen; Roggennmehl.	Sabbat(h).
Resultat.	roh; Roheit.	Säbel.
Retouche u. Retusche,	Rohr, Rohre; Röhricht.	sacht [sanft].
retouchieren u. retuschieren.	Röhre, Röhren.	
Nettich.	Romanze; romantisch.	
Neuse; Fischreuse.	Rose, Röschen, Röslein.	
reutzen; ausreutzen.		
Revanche; sich revanchieren.		

Sack; Säckel.	Schabernad.	Scharte.
Saffian.	Schablone.	Schartele.
Safrau.	Schabracke.	Scharwache; Scharwerk.
Sage.	Schächer.	schattig; schattieren.
Säge; sägen.	schade, jammerschade	Schatulle.
Sahne.	sein; schade, daß.	Schätz; schäzen.
Saite; Darmsaite.	Schädel.	Schau; zur Schau stellen.
Sakrament.	Schaden; Schaden nehmen, tun; zu Schaden kommen; schädigend.	Schaum; schäumen.
Sakristei.	Schaf; Schaffell. [lich.]	Scheck der [Zahlschein].
Salär das.	Schaff das [Gefäß].	Schecke; schechtig.
Salat.	Schaffuer.	scheel; scheelsüchtig.
Salbader; salbadern.	Schafott.	Scheide; scheiden; Halbscheid.
Salbe; salben.	Schaft; schäften.	Scheit; Grab-, Holzscheit.
Salbei u. Salbei.	Schakal.	Scheitel; scheiteln.
Saline.	Schäler; schäfern.	scheitern.
Salmiak; Salpeter.	Schal.	Schellack.
Salon der.	Schal (Shawl).	Schellfisch.
Salve; Ehrensalve.	Schale; schälen.	Schelm.
Salbei u. Salbei.	Schall; schallhaft.	Schenk; Schenke.
Salz.	Schall; schallen; schallt.	schenken; Geschenk.
Same.	Schalmei.	Scherbe.
sammeln; Sammlung.	Schalotte [Zwiebelart].	Schere; scheren.
Sam(me)t.	schalten; ein-, ausschalten.	Scherlein.
Samstag; Samstags.	Schalter. [ten.]	Scherge der.
sanct; sämtlich.	Schaluppe.	Scherz; scherhaft.
Sandale.	Scham; schamhaft.	schendien.
sanft; Sänfte.	Schande; schändlich; zu schanden, zu schanden machen usw.	Scheuer u. Scheune.
sanguinisch.	Schanden, zu schanden machen usw.	scheuern.
Sankt; St. Paulus.	Schank; Schankwirt.	Scheusal.
Saphir.	Schanze.	scheinlich.
Sardelle; Sardine.	Schar; scharen; Heerscharen; scharenweise.	Schiebkarre(n) (vgl. Karre); Schiebleade.
Sarg; Sarkophag.	Scharade (Charade).	Schiedsrichter.
Satan; satanisch.	Scharbock [Storbut].	Schiefer.
Satire die; satirisch.	Schären die [Klippen].	schieren; schielt.
satt; füttigen; fattsam.	scharf; Schärfe, schärfen.	Schiene; Schienbein.
Satyr der, Satyren.	Scharlach.	Schierling.
Satz, Säze.	Scharlatan (Charlatan). [stan].	schiesen; schoß.
Sauce.	Scharniet.	Schiffahrt u. Schiffahrt (§ 14 Ann.).
Säugtier; Säugling.	Scharpe.	
Säule.	Scharpie u. Sharpie.	
säumen; saumselig.	scharren.	
Säure.		
saufen; in Saus und Braus.		
Scene u. Szene.		
Scepter u. Zepter.		
schaben; schäbig.		

Schilane (Chicane).	Schmaus; schmausen.	schraffieren.
Schild der [Schutz-]	Schmeißfliege.	schräg.
Schild das. [waſſe].	Schnelz; schnelzen;	Schrank; Schranke;
Schildpatt.	schnelzt, geschnelzt;	einz., beschränken.
Schinäre (Chimäre).	schnilzt, geschmolzen.	schropfen.
Schirmmeister.	Schner; Schmerbauch.	Schrot, Schrote; schro-
Schirting.	Schnied.	ten; Schröter.
Schisma.	schmiegen; schniegsam.	Schrubber.
schlachten; Schlächter.	schmieren.	Schublarren(u) (vgl.
Schlacke; Schlackwurst.	Schnöker.	Karre); Schubblade.
Schläf; schläfrig.	schmoren.	Schuh; Schuhmacher.
Schläfe die.	schmuggeln.	Schuld; zu Schulden,
schlaß; erschlaßt.	schmuzzeln.	zu schulden u. zuschul-
schlagen; Schlägerei;	Schmutz; schmutzig.	den kommen lassen.
Schlagwort.	Schnaft; schnaften;	schuld sein, haben, geben.
Schlamm; schlämmen.	Schnickschnact.	Schultheiß; Dorf=
Schlange; schlängeln.	Schnale [Mücke].	schulze.
schlecht; schlechterdings;	schualzen.	Schur; Schaffschur.
Schlechtigkeit.	Schnaps.	schüren; Schüreisen.
Schlegel der.	schuarchen.	schürfen.
Schlehe; Schlehdon.	Schnauze.	schurigeln.
Schlei(e) [Fisch].	Schnee; schneien.	Schurz; Schürze.
schleissen; Schleizerin.	Schneise [Durchhau im	Schuster.
schleunnen; Schleunne-	Walde].	Schwad, Schwaden.
schlendern. [rei.	Schnelläufer u. Schnell=	Schwadron.
schleudern.	läufer (§ 14 Num.).	Schwager; Schwäher.
schleunig.	schneuzen. [pißch.	schwanen; es schwant
Schleuse.	Schnippchen; schnip-	mir.
Schlick der.	Schuitzel; Schnitzer.	Schwang; im
schlicklich.	schüöde.	Schwangle) fein.
Schlittschuh.	Schnörkel.	Schwank, Schwänke.
Schloß, Schlößer.	schnüffeln; schnippern.	Schwäre die; schwären;
Schloße, Schlossen.	Schnur; schnüren.	Schwarte. [schwor.
Schlot; Schlotfeger.	Schnurrbart.	Schwefel.
schlotte(r)ig.	Schurre; schnurrig.	schweißen; zusammen=
schluchzen.	schnurstracks.	schweißen.
schlüpfig; Schlupf=	Schöffe. [lade).	Schweishund.
schlüren. [winkel.	Schokolade (Choco=	schwelen; Teerschwelerai.
Schluss; schlüssig.	schonen; Schonung.	Schwemme; schwem=
Schlüssel.	Schoner [Schiff].	Schwengel. [men.
Schnach; schmähen;	Schöpfer; Geschöpf.	schwenken.
schmählich.	Schöps.	schwer; schwerfällig,
schmal; schmälen [lä=	Schoß, des Schoßes,	Schwert. [schwermütiig.
stern]; schmälern.	Schöße; Schoßkind.	Schwibbogen.
Schmaltier.	Schoß, des Schoßes;	Schwiegereltern, -sohn.
Schmalz.	Schößling.	Schwiele; schwielig.
Schmaulogen.	Schote, Schötchen.	schwierig.

Schwimmmeister u.	Senf.	Situation.
Schwimmmeister (§ 14 Ann.).	sengen; versengt. senken; versenkt; Seuf- blei.	ſagen; du ſaßest, ge- Skala. Iſſen.
schwind(e)lig.	Senne; Seinhütte.	Skandal.
ſchwören; Schwur u.	Sentenz, Sentenzen.	ſtandieren.
ſchwör.	ſentimental.	Skelett.
ſchwül; Schwüle.	September.	ſkeptisch.
Schwulſt; schwulſtig.	Sergeant.	Stizze.
Schwur, Schwüre.	Service das [Geschirr].	Slave; Sklaverei.
ſechs; ſechſter; ein ſech- ſtel, ſechzehn, ſechzig.	Serviette.	Skorbut.
See der; Landſee.	ſervil.	Skorpion.
See die [Meer].	Servis der [Quar- tiergeld].	Skrofel; ſcrofulös.
Seele; ſeelisch.	Seffel; Session.	Skulptur.
Segel.	ſejhaft.	Slave u. Slave.
Segen; ſegnen.	Seiche; verſeuchen.	Smaragd.
Segment.	ſeuſzen; ſeuſzer.	Sofa das.
ſehn; ſiehſt, ſieht, ſah, ſiehl, ſiehe!	Sextant; Sextett.	Sohle; Fuß-, Talſohle.
Schne; ſchnig.	Sibylle.	Sold; Söldner; Sol- dat.
ſchuen; ſehſüchtig.	Sicht; in Sicht kommen.	Sole [Salzwasser].
ſeicht.	ſichern.	Söller.
Seide.	Sieb; ſieben.	Sonett.
Seidel das.	ſieben; ſieb(en)ter; ein	Sonntag; Sonntags.
ſeihen.	Sieb(en)tel, ſieb(en)- zehn, ſieb(en)zig.	Sophie; Sophist.
Seil; Seiler.	ſiech; hinſiechen; Siech-	Sopran.
Seim; ſeimig.	ſieden; gesotten. Itum.	Sortiment.
ſein; jedem das	Sieg; ſiegen; ſiegreich;	Souffleur.
Seine.	Siegfried.	Souper [Abendessen].
ſein; ihr ſeid, ſeit, ſie ſeien.	Siegel; Siegellack.	Souterrain [Kellerges- choß].
ſeit; seitdem, ſeithier.	Signal; Signalement.	Souverän; Souveräni- ſozial (social). Ität.
Seite; aller-, meiner- ſeits; ſeitens, bei- ſeite; väterlicherſeits.	Silbe.	Sozietät (Societät).
Sekretär.	Silhouette.	ſpähē; Späher.
Selt [Wein].	Sims; Geſims.	Spalier.
Sekte; Sektierer.	Sinfonieu. Symphonie.	Span, Späne.
Sektion; Sektor.	singen; ſingt, ſang.	ſpänen; Spanferkel.
Sekunde.	Singgrün [Zimmergrün].	Spanne; spannen; Ein- ſpänner, zweispänner.
ſekundieren; Selun- ſelbander; ſelbständig.	Singular(is).	ſparen; spärlich; Spat- büchse.
ſelig; Seligkeit.	ſinken; ſünt, ſant.	Spargel. [werk.
Sellerie.	ſünig; ſünlich.	Sparren; Sparri(en)= Spaß; spaßen u. ſpaffen;
Semester.	Sinfiflut u. Sündiflut.	du ſpaßest, ſpasseſt u. ſpäßt.
Semikolon.	Sippe; Sippſchaft.	Spat; Feldſpat.
ſeinden; ſandte, geſandt.	Sirene.	
	Sirup.	
	Sittich [Papagei].	
	fittig; fittlich; fittsam.	

spät, spätestens.	Spritze; spritzen.	stattfinden, es findet statt;
Spaten.	sprode; Sprödigkeit.	stattgeben, er gibt statt;
Spatz, Spätzlein.	Sproß; Sprößling;	statthaben, es hat statt; zu statthen
spazieren.	Sprosse.	u. zustatten kommen, von statthen u. von-
Speck; spicken.	sprühen; Sprühregen.	statthen geh(en).
Spediteur.	spucken [speien].	Statue, Statuen.
Speer.	Spuk [Gespenst]; spuken.	Statuten.
Spektakel.	Spule; Spulwurm.	Staub; Staubbesen
Spektrum; spektral.	spülen; Spüllicht.	[zum Abstäuben].
spekulieren.	Spund; spünden.	stauen; Staupessen.
Spende; spenden.	Spur; spüren.	Stieg; Stegreif [Steigbügel].
Spengler [Klemperer].	sputen.	steh(en); steht.
Spenzer.	Staat, Staaten; staatlich; Staatsrat; Hofstaat; Staat machen.	stehlen; stiehlt, stahl.
Sperber; Sperling.	Staffette.	Stein; steinig, steinicht; Steinmeß.
Sperre; sperren.	Staffage.	Stelze; Stelzfuß.
Spesen die.	Staffelei.	stemmen; Stemmeisen.
Spazerei.	Stahl; stählern.	Tempel.
speziell (speciell).	Staken [Stange]; Staket.	Stengel.
spezifisch (specificisch).	Stamm; stämmig.	Stenographie.
Spähre; Almo-, Hemi- Sphinx. Iosphäre.	Stand; Ständer; Ständchen.	Stephan.
Spiegel.	Standarte.	Stereometrie; Stereo-skop; stereotyp.
Spiel; spielen.	standhalten, er hält stand; zu stande u. zustande kommen, im stande u. imstande, außer stande u. außerstande sein, in stand u. instand setzen.	Stetige [Kuh].
Spiere die [Segelstange].	Stanniol.	stetig u. stätig.
Spies; Spießruten.	Star [Vogel u. Augenkrankheit].	stets.
Spinat.	Stär [Widder].	Steven der.
Spind das [Schrank].	stark; Stärke.	Stich; im Stich(e) lassen.
Spindel; spinnen; spinnt.	stätig u. stetig.	stieben; stob.
Spint [Getreidemas; auch = Splint].	Station.	Stiefel.
Spion.	statisch [widerspenstig].	Stiefeltern, -kinder.
Spirale; spiralförmig.	Statt, Stätte; Stathalter; an Kindes Statt; statt, anstatt; stattlich.	Stiege.
Spiritus, Sprit.		Stieglitz.
Spital; Spittel.		Stiel [Griff u. Stengel].
spitzfindig; Spitzname.		Stier.
splendid.		Stil; Brief-, Baustil; Stilett.
Splint der [weiches Holz unter der Rinde].		Istilistisch.
Splitter.		still; im stillen, in der Stille; stillschweigend.
sporadisch.		Stillleben u. Stillleben (§ 14 Num.).
Sporn, Sporen; sporn-streichs.		Stipendium.
spreizen; gespreizt.		stöbern; Gestöber.
Sprengel.		stöhnen; Gestöhne.
Sprengel; gesprengelt,		
Sprichwort.		
Spriesen,		

stolpern; stolp(e)rig.	Substantiv; Substanz.	Taler.
stolz; stolzieren.	subtrahieren; Subtrahend, Subtraktion.	Talg.
Stöpsel.	Süd; südwärts.	Talisman.
Stör [Fisch].	sudeln; Suddelei.	Talk [Mineral].
stören; Störenfried.	Sühne; sühnen.	Tambour.
störrig, störrisch.	Sülze u. Sülze.	Tand; tändeln.
stoszen; stieß; stößig.	Sündslut u. Sintslut.	Tang; Seetang.
stracks.	Superintendent.	Tapete; Tapezier(er).
Strafe; straffällig.	Superlativ.	Tat; Täter, tätig,
straff.	Suppe, Süppchen.	täglich; betätigen.
Strahl; strahlen.	suspendieren u. suspendieren; Suspension	tätowieren. [wetter.
strählen [kämmen].	u. Suspension.	Tau der; tauen; Tau-
Strähne.	süß; am süßesten; süß-	Tau das; Schiffstau.
Straug, Stränge; au-, Strapaze. Labsträngen.	Symbol. [lich.	taub; taubstumm.
Straße.	Symmetrie.	tauchen; Taucher.
sträuben.	Sympathie. [sonie.	taufen; Täufling.
Strauß, Sträuße.	Symphonie u. Sin-	taugen; Taugenichts.
Strauß, Strauße [Bo- Streik; streiken. Igel].	Sympтом; symptomat-	tauschen; du tausch(e)st.
streitig u. strittig.	Synagoge. [tisch.	tauschen; du täusch(e)st;
streitig u. strittig.	Syndikus.	Täuschung.
streng; Streuge; sich anstrengen.	Synode.	tausend; zweitausend;
Streu; streuen.	Syntax; syntaktisch.	viele Tausende; ein
Striegel; striegeln.	System; systematisch.	Tausendstel.
Striene; striemig.	Szene u. Scene.	Tausend [Teufel] der;
Strippe.		ei der Tausend!; poch-
strittig u. streitig.	Tabak.	Tautologie. [tausend!
Stroh; Strohhut.	Tabelle.	Taxe.
Strom;stromab,strom- auf; stronnweise.	Tableau, Tableaus u.	Technik; technisch.
Stromer.	Tablett. [Tableaux.	Tedeum das.
Strophe.	Tadel; tadellos.	Tee u. Thee.
Strumpf, Strümpfe.	Taf(f)e(t).	Teer; Teerschwelerei.
struppig.	Tag; eines Tages, zu	Teich [Gewässer].
Stüber; Nasenstüber.	Lage u. zutage för-	Teig; Brotteig.
Stuf der.	dern, treten; Tags	Teil; zum Teil; zu
Student; studieren.	u. tags darauf, zu-	teil u. zuteil wer-
Stuhl.	vor; tagelang, tagtäg- lich; Tagelöhner.	den; teilnehmen, er
Stulpe; stülpen.	Taille.	nimmt teil; Teil-
Stümper; stümpern.	takeln; Takelwerk.	nahme; teilhaben, er
Sturz; stürzen.	Taft; taktlos.	hat teil; Teilhaber.
Stute; Gestüt.	Taktik; taktisch.	teils; eines-, meines-,
Stütze; stützen.	Tal; Talfahrt; tal-	andern, größtentheils.
Subjekt. [skription.	Talar. [wärts.	Telegraph, Telegramm,
subskribieren; Sub-	Talent.	Telephon, Teleskop.

Tenne.	Topographie.	Trift die.
Tenor.	Tor der; Torheit, töricht; betören.	triffig.
Teppich.	Tor das; Stadttor.	Trigonometrie.
Termin.	Torf; Torflich.	Tricot, Tricots u. Tricot, Tricots.
Terpentin.	Torte.	Triumph.
Terrain.	Tortur.	trivial; Trivialität.
Terrasse.	tosen.	Troddel.
Terrine.	tot; töten; tot schlagen u. totschlagen; Tot-schlag; der Tote; Totenbett, -gräber, -schein; totenbleich, -still; das Tote Meer.	Trödel; trödeln.
Terzerol.	total.	Trog, Tröge.
Terzett.	Tour; Tourist.	Tronmel; Trommler.
teuer; Teu(e)rung.	Trab; traben.	Trompete.
teufen [seinen Schacht].	Trabaut.	Tropen die; tropisch.
Theater; theatralisch.	Tracht; trächtig.	Troyf.
Thee u. Tee.	Tradition.	tropfen; tröpfeln.
Thema, Themata u. Themen.	träg[e]; Trägheit.	Trophäe.
Theobald (Teobald); Theoderich (Teoderich).	tragisch; Tragödie.	Troß; Troßknecht.
Theodor; Theologie.	Train; Trainsoldat.	Trottoir [Bürgersteig].
Theorie; theoretisch.	traktieren.	Troß; Troß bieten;
Therese.	Tran; tranicht, tranig.	aus, zum Troß.
Therme.	tranchieren.	troß; troßdem.
Thermometer das (der).	Träne.	Troubadour.
These.	transitiv.	trüb; Trübsal, trüb-
Thron.	transpirieren.	Trubel. [selig.]
Thunfisch.	transportieren u. transpor-tieren; Transporteur.	Truchseß.
Thüringen.	Trapez.	Trüffel.
Thymian.	Traufe; tränfeln.	Trug; trügen.
Tiegel.	Treber die.	Truhe.
Tier; tierisch.	treffen; trifft, traf.	Trümmer.
Tiger.	treidelu; Treidelsteig.	Trumpf, Trümpfe.
Tinte.	Trense.	Trupp der; Truppe die.
Tirailleur.	Tresse.	Tschako.
Titel; titulieren.	treten; trittst, tritt, trat.	tüchtig.
Toast; toasten.	treu; getreu.	Tücke; tücfisch.
Tod; Todesangst; Tod-feind, -sünde; todbrin-gend, -krauf, -müde; tödlich.	Triangel.	Tuff; Tuffstein.
Toilette.	Tribüne.	tüfteln.
tolerant; Toleranz.	Tricot, Tricots u. Tricot, Tricots.	Tugend; tugendhaft.
Tolpatsch, Tolpel.	trieben; triess, triest, trieb.	Tüll der [Gewebe].
Tombal.	trifft, trifft, trifft, trifft.	Tülle die.
Ton, Töne; tönen, be-tonen; eintönig; hoch-tonig u. hochhöhnig.	Tümpel.	Tumult.
Ton; tönen; Töpfer-ton.	triften; triess, triest, trieb.	tun, tuft, tut; tu(n)sich.
	trifft, trifft, trifft, trifft.	Tünche; tünchen.
	trifft, trifft, trifft, trifft.	Tunnel.
	trifft, trifft, trifft, trifft.	tüpfeln; tüpfeln.
	trifft, trifft, trifft, trifft.	Tür.
	trifft, trifft, trifft, trifft.	Turm; Türmer.

turnen; Turnwart.	unleugbar.	Vegetabilien; Vegetation.
Turnier.	unparteisch.	Veilchen.
Tusche; tuschen; du Tüte. <i>[tusch(e)st.</i>	unpaß; unpäßlich.	Vene.
Tüttel, Tüttelchen.	Unrat.	Ventil; Ventilation.
Type; typisch; Typus.	unräthlich; unrathsam.	Verb, Verben u. Verbum, Verba.
Typhus; typhös.	Unrecht; mit, zu Unrecht; im Unrecht sein, ein Unrecht begehen; unrecht sein, haben,	verblüffen; verblüfft.
Tyrann; tyrannisch.	unredlich. <i>[tun.</i>	verbrämen.
<b>U.</b>		
Überdruß; überdrückig.	unsäglich.	verdauen.
Überflüß; überflüssig.	unseßig.	verderben; Verderbnis.
überhandnehmen, es nimmt überhand.	unstät u. unstet.	verdientermaßen.
überhaupt.	untad(e)lig.	Verdikt.
Überschuz; überschüssig.	unterdes, unterdessen.	verdriesen; verdrossen;
überschwenglich.	untertan; der Untertan.	verdrießlich; Verdrüß.
überzwerch [überquer].	unterwegs.	verduft.
üblich.	unverbrüchlich.	versennen.
übrigens; im übrigen.	unverdientermaßen.	vergällen.
Uhr, Uhren.	unverhohlen.	vergunden.
Uhu.	unversehens.	Vergnügen; vergnügt.
Ulan.	unverfehrt.	Verhältnis.
umzingeln.	unverzüglich.	Verhängnis.
Unbedeutenheit (Un- bedeutendheit).	unwert.	verharschen; du verhar- verheeren. <i>[sch(e)st.</i>
Unbill, die Unbilden; unbillig.	unwiderstehlich.	verhehlen.
umentgeltlich [ohne Entgelt].	unwiederbringlich.	verhunzen.
Unflat; unflatig.	unwirsch.	verjähren.
ungebärdig.	unwirtlich.	verkümmern.
ungefähr; von ungefähr.	unwissentlich.	verleugnen.
Ungehener das.	unzählig.	verleumiden.
ungeschent [ohne Scheu].	Ur [Auerochs].	verlieren; Verlust.
ungeschlacht.	Urah; uralt.	Berlies u. Berließ.
ungestalt(et).	urban.	vermählen.
ungestüm.	Ursehde.	vermieten.
Ungetüm.	Urkunde; Urlaub.	vermittels u. vermit- vermöge. <i>[telst.</i>
Ungeziefer.	Urteil; urteilen.	vermuten.
unglimpflich.	Utensilien.	Bernunft; vernünftig.
Ungunst (vgl. Gunst).	<b>V.</b>	verpönen.
ungut; nichts für ungut.	Bagabund.	verquiken.
Uniform.	valant; Valanz.	Berrat; verraten, ver- räät, verriet; Ver-
Universität.	Vampir.	verrottet. <i>[räter.</i>
Universum. <i>[sein.</i>	Vanille.	verrucht.
unklar; im unklaren	Variation.	verrückt.
	Basall.	Bers, Verse.
	Base.	Bersand der.
	Vaterunser.	versanden; versandet.

Verschleiß der.	Villa.	Vortrab.
verschmitzt.	vindizieren (=cieren).	Borwand, Borwände.
verschränkt.	violett.	vorweg; vorwegnehmen.
verschroben.	Violine; Violoncell(o).	Borwitz u. Fürwitz.
verschwenden.	Piper.	vorzüglich.
verschören.	Virtuos.	Botivtafel.
versenden; versandt.	Wijer.	Botum.
versenken; versenkt.	Visite.	vulgär.
versiegen [vertrocknen].	Vitriol.	Bultau.
versöhnen.	Vize- (Vice-), z. B.	<b>V.</b>
Verständnis.	Vizekönig.	
verteidigen.	Blies u. Blies [Fell].	Babe.
verteilen.	Bogel; Bogelbauer.	Wache; wachen.
vertikal.	Vogt; Vogtei; Vogt-	Wacholder.
vervollkommen.	Vokabel. Iland.	Wachs das; wächsfern.
verwahren. [lost.	Vokal.	wachsen; du wächs(es)t,
verwahrlosen; verwahr-	Vokation.	er wächst; Wachstum.
verwaiesen; verwaist.	Vokativ.	Wacht; Wachtmeister.
verwandt; Verwandt-	doll; eine Handvoll, ein	waf(e)lig.
verwegen. [schaft.	Mundvoll; vollauf;	Wade.
verwehren.	Böllerei; völlig.	Wage; wägen.
verweisen; Verweis.	vollenden; vollends.	Wagen der.
verwesen; verweslich.	vollkommen.	wagen; Wag(e)hals;
verwitwet.	Volontär.	Waggon. [Wagnis.
verwogen.	voltigieren. Iaus.	Wahl; wählen; wähle-
verzeihen; verzeihlich.	boraus; im, zum vor-	risch.
verzichteten.	Borderfuß, -grund, -rad.	Wahn; wähnen; Wahn-
Besper.	vorderhand.	sinn, wahnschaffen.
Bestibül.	Vorfahr, Vorfahren.	wahr; wahrhaft, wahr-
Veteran.	Vorhut.	lich; wahrsagen;
Better.	vorig.	Wahrspruch; be-
verxieren.	Vorkommnis.	wählen.
Bezier u. Westir.	vorlich u. fürlich.	wahren; bewahren.
Biadukt.	Vormittag; des Vor-	währen; während.
vibrieren.	mittags; Vormittags	wahrnehmen.
vidimieren [beglaubi-	u. vormittags.	Währung.
Bieh; Biehhof. [gen].	vorn(e); vornweg, von	Wahrzeichen.
viel; in vielem, um vie-	vorn(e), von vorn-	Waid der [Pflanze].
les; viele; vielerlei;	Vornahme die. [herein.	Waife; Waifenhaus.
vielleicht.	Vorname der.	Wal; Walisch, -roß
vier; mit, zu vieren;	vornehm; vornehmlich.	-rat.
vierter; ein Viertel,	Vorrat; vorrätiq.	Walhalla, -küre, -statt.
vierzehn, vierzig;	Vorsatz; vorsätzlich.	Wall, Wälle.
vierteilen; vierfroh=	Vorschuß.	wallen; Wallfahrt.
Bignette. Itig.	vorstehendes; im vor-	Walnuß.
Bilar; Bilariat.	stehenden.	walten; Sachwalter.
Virtualien.	Vorteil; vorteilhaft.	Walther u. Walter.

Walze; wälzen.	Weihrauch.	Whist.
Wams.	weiland.	Widse.
Wanst.	Weise [Art u. Melodie].	wichtig.
Wappen; wappnen.	=weise; ausnahmsweise,	Widder.
Ware, Waren. [turm.	möglicherweise, stoß-	wider [gegen];
Warte; Wärter; Wart-	weise.	widerfahren,
=wärtig; auswärtig,	weise; weislich, wohl-	Widerhall,
gegenwärtig.	weislich, Weisheit;	widerlegen,
=wärts; ander-, heim-,	weismachen, weis-	widerlich, widrig,
Warze. [vorwärts usw.	sagen, Weissager.	widerrechtlich,
Wäsche.	weisen; be-, erweisen.	widerrufen,
waschen; du wäsch(e)st.	weiß; weislich; weisen.	Widersacher,
Wasser; wässrig u.	weit; bei weitem, des	Widerschein,
wässrig.	weiteren, im weiteren,	widerpenstig,
waten; watscheln.	ohne, bis auf weite-	Widerspruch, -rede,
Watt das [Uttiese].	res; meilenweit.	widersteh(e)n,
Watte die.	weitläuf(t)ig.	widerwärtig,
wechseln; Wechsler.	Weizen.	widerwillig,
Wedel; wedeln.	Welle; wellig.	widrigfalls.
Weg; gerades-, halb-,	Wels der [Fisch].	widmen; Widmung.
unterwegs; allewege;	welsch; Welschland.	Wiedehops.
zuwege sein, bringen;	wenden; wandte, ge-	wieder [nochmals];
durchweg, frischweg.	wandt.	wiederbringen,
wegen; meint-, unsert-	wenig; ein wenig, zum	wiedergeben,
wegen; von Amts,	wenigsten; wenige.	Wiedergeburt,
Rechts, Staats we-	werden; wirst, wird,	wiederholen,
Wegerich. Igen.	wurde, geworden.	wiederkäuen,
Wegweiser.	Werder der [Insel].	wiederkehren,
Weh das; Kopfweh.	Werft das u. Werft(e)	Wiederkunst,
weh(e) sein, tun.	die [Schiffsbauplatz].	wiedersehen,
wehen; Schneewehe.	Werg [Flachs, Hanf].	Wiedertäuser,
Wehmut.	Wergeld; Werwolf.	Wiedervergeltung.
Wehr die; wehren, wehr-	Werk, Werkstatt, -stätte;	wiehern.
los; Wehrmann;	ans Werk, zu Werke	Wildbret.
Landwehr.	Wermut. Igeh(e)n.	Wilhelm, Wilhelmine.
Wehr das; Mühlen-	Wert; wert; wert-	willen; um Gottes
wehr.	schäben.	willen; um derent-,
Weibel; Feldweibel.	wes; weshalb, =wegen;	seinet-, unsertwillen.
Weichbild.	wessen.	willens sein.
Weide [Baum u. Futter-	wesentlich; im wesent-	willfahren; willfährig.
weidlich. [platz].	lichen.	willig.
Weidmann; Weidwerk.	Wesir u. Bezier.	willkommen.
Weihe die; weihen; ge-	Wespe.	Willkür; willkürlich.
weiht.	West; Westfalen.	Wimpel.
Weih(e) der [Bogel].	wetterleuchten.	Wimper.
Weiber.	Wetturnen u. Wett-	wink(e)lig.
Weihnachten.	turnen (§ 14 Ann.).	winseln.

Winzer.	Bahn; Bähne; Bahnweh.	Zeug; Zeughaus.
winzig.	Bähre.	Zeuge; Zeugnis.
Wipfel.	Zar.	Zichorie u. Cichorie.
wirken; wirksam.	Zarge.	Zickzack der.
Wirmsal, Wirtswarr.	zart; zärtlich.	Zider u. Cider.
Wirsung.	Zäsur u. Cäsur.	Zieche die [Überzug].
Wirt; Wirtschaft; Wirts-	zaudern.	Ziege; Zicklein.
Wismut.	Baum; zäumen; Baum-	Ziegel.
Wispel.	zeug.	ziehen.
wissen; du weißt, wußt-	Baum; eingäumen;	ziemien; ziemlich.
est; wissentlich; Wiß-	Baunkönig.	Ziemer; Nezhziemer.
begier.	zausen.	Zier; zieren; zierlich.
Wittum.	Zeder (Ceder).	Zierat, Zierate(n);
Witwe, Witwer; Wit-	Zehe, Zehen.	Zierde.
frau, -mann.	zehn; zehnter, zehntens;	Zisser.
Woge.	ein Zehntel; den	Zigarre u. Cigarre; Zi-
wohl; das Wohl; wohl	Zehnten geben.	garette u. Cigarette.
sein, tun; wohlgenut;	zehren; Zehrpfennig.	Zigeuner.
Wohlfahrt, Wohlt-	Zeichen; zeichnen; Zei-	Zim(me)t.
tat; Wohlgeboren;	chenheit,-lehrer,-stun-	zimperlich.
gleichwohl, sowohl.	zeigen; Zeiger. Ide.	Zink.
wohnen; Wohnung.	zeihen; zieh, geziehen.	Zinn.
wölbten; Gewölbe.	Zeisig.	Zinnober.
Wolle; wollig.	Zeit; zur Zeit, eine	Zins, Zinsen.
wollen; du willst.	Zeitlang; bei-, vor-,	Zipfel, zipf(e)lig.
Wollust; wollüstig.	zuzeiten; derzeit, je-	Zirkel.
Wrack das; wrack wer-	derzeit, seinerzeit, zeit-	Zirkular u. Circular;
Wuchs.	weise; zeitlebens, zeit	zirkulieren u. circu-
Wucht.	meines Lebens; Zeit-	lieren.
wühlen; Gewühl.	läuf(te).	Zirkumflex u. Circum-
Wulst.	Zelle.	flex.
Wunder; wunderneh-	Zelt.	Zirtus u. Circus.
men, es nimmt mich	Zelter.	ziselieren u. ciselieren.
wunder.	Cement (Cement).	Zisterne u. Cisterne.
Würde; würdig.	Genit(h).	Zitadelle u. Citadelle.
Würsel.	Censur (Censur).	Zitat u. Citat; zitieren
würgen.	Zentigramm, =meter u.	u. citieren.
Wurz; Würze; Wurzel.	Centigramm, =meter.	Zither.
wüst; Wüste, Wüstenei;	Centner (Centner).	Zitrone (Citron).
Wüsling.	Centrum (Centrum).	zittern.
Wut; wüten, Wütend.	Zephir (Zephyr).	Zivil u. Civil.
Z. vgl. auch C.	Zepter u. Scepter.	Zober u. Zuber.
zagen; zaghast.	Zeremonie u. Ceremonie.	Zofe.
zäh(e); Bähigkeit, Zähig=	Zervelatwurst u. Cerve-	zögern.
zahl; zählen.	latwurst.	Zöglung.
zahn; zähmen.	zetern; Zetergeschrei.	Zölibat u. Cölibat.
	Zettel.	Zoll; Zöllner.

Zone.	zusehends.	Zwielicht.
Zoologie.	zutu(n)sich.	Zwil(l)ich.
Zorn; zürnen.	Zübersicht.	Zwilling.
Znave.	zivorderst.	zwingen; Zwinger.
Zubehör.	Zuvorkommenheit.	zwinfe(r)u.
Zuber u. Zober.	zuvider.	Zwirn.
Zucht; züchtigen.	zwanzig.	Zwist; zwistig.
zucken; zücken.	Zwehle u. Duehle [Handtuch].	zwitschern.
Zug, Büge.	zweifelsohne.	Zwitter.
Zügel; zügeln.	zwerch [quer]; Zwerc- fell, Zwercfsack.	zwölf; zwölfter, zwölfs- tens; ein Zwölftel.
zuhauß.	Zwerg; Zwergbaum, =voll.	Zyklus u. Cyklus (§ 26, 2 a).
Zunahme die.	Zwetsch(g)e.	Zylinder u. Cylinder.
Zunahme der.	Zwieback.	Zypresse u. Cypressse.
zünden; Zunder.	Zwiebel.	
Zunft; zünftig.	zwiefach; zwiefältig.	
Zunge; züngeln.		
zurechtweisen; ich weise zurecht.		